

DANKE, DASS SIE SICH FÜR EIN WHIRLPOOL PRODUKT ENTSCHEIDEN HABEN

Für eine umfassendere Unterstützung melden Sie Ihr Produkt bitte unter www.whirlpool.eu/register an

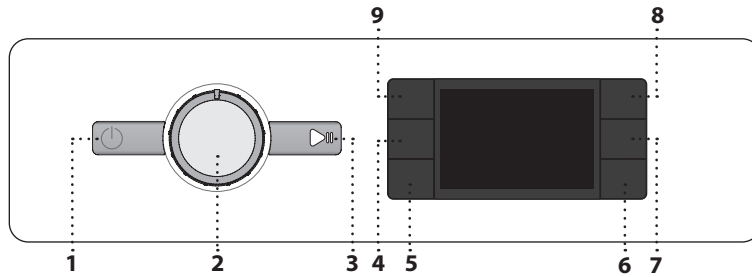


Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts die Sicherheitshinweise aufmerksam durch.

Vor Inbetriebnahme der Waschmaschine müssen die Transportsicherungsschrauben unbedingt entfernt werden. Weitere Anweisungen wie diese zu entfernen sind, finden Sie in der Installationsanleitung.

BEDIENTAFEL

- 1 „EIN/AUS“-Taste
 - 2 Programmauswahl
 - 3 „Start/Pause“-Taste
 - 4 „Schleudern“-Taste
 - 5 „Intensivspülen“-Taste
 - 6 „Clean+“-Taste/
„Tastensperre“-Taste
 - 7 „Startvorwahl“-Taste
 - 8 „FreshCare+“
 - 9 „Temperatur“-Taste
- DISPLAYANZEIGEN**
- Tür verriegelt
- FreshCare+ aktiviert



Startvorwahl aktiviert

Tastensperre aktiviert

Waschgang

Zeigt den Waschgang des Zyklus an

Störung: Kundendienst

Bezug zum Abschnitt „Lösen von Problemen“ nehmen

Störung: Wasserfilter verstopft

Wasser kann nicht abgelassen werden; möglicherweise ist der Wasserfilter verstopft

Störung: Kein Wasser

Kein oder nicht genügend Zulaufwasser. Im Fall einer Störung, Bezug zum ABSCHNITT „Lösen von Problemen“ nehmen

PROGRAMMTABELLE

| Programm | Temperaturen | | Max. Schleuderzahl (U/Min) | Max. Beladung (kg) | Dauer (h : m) | Wasch- und Zusatzmittel | | | Empfohlenes Waschmittel | | Restfeuchtigkeit % (*) | Energieverbrauch kWh | Wasser gesamt l | Waschtemperatur °C |
|--|--------------|-----------|----------------------------|--------------------|---------------|-------------------------|-------------|-------------|-------------------------|--------------------|------------------------|----------------------|-----------------|--------------------|
| | Einstellung | Bereich | | | | Vorwäsche | Hauptwäsche | Weichspüler | Waschpulver | Flüssigwaschmittel | | | | |
| Max. Beladung 9 kg Stromverbrauch im ausgeschalteten Zustand 0.5 W / im eingeschalteten Zustand 8.0 W | | | | | | | | | | | | | | |
| Mischwäsche (Gemengde was) | 40°C | ☀ - 40°C | 1000 | 9.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Weiß (Witte was) | 60°C | ☀ - 90°C | 1400 | 9.0 | 2:35 | ● (90°) | ● | ○ | ✓ | ✓ | 55 | 1,790 | 89 | 55 |
| Baumwolle (Katoen) | 40°C | ☀ - 60°C | 1400 | 9.0 | 3:30 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 1,200 | 97 | 45 |
| Eco 40-60 | 40 °C | 40°C | 1351 | 9.0 | 3:45 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 0,800 | 59 | 32 |
| | | | 1351 | 4.5 | 2:50 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 0,480 | 52 | 29 |
| | | | 1351 | 2.5 | 2:10 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 0,240 | 41 | 25 |
| Sport | 40°C | ☀ - 40°C | 600 | 4.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Daunendecken (Dekbedden) | 30°C | ☀ - 30°C | 1000 | 3.5 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Steam Refresh | - | - | - | 2.0 | ** | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Schleudern & Abpumpen (Centrif. & Afpumpen) | - | - | 1400 | 9.0 | ** | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Klarspülen & Schleudern (Spoelen & Centrif.) | - | - | 1400 | 9.0 | ** | - | - | ○ | - | - | - | - | - | - |
| Kurz 30' (Snel 30') | 30°C | ☀ - 30°C | 1200 (***) | 4.5 | 0:30 | - | ● | ○ | - | ✓ | 71 | 0,178 | 37 | 27 |
| 20°C | 20 °C | ☀ - 20 °C | 1400 | 9.0 | 1:50 | - | ● | ○ | - | ✓ | 55 | 0,138 | 78 | 22 |
| Wolle (Wol) | 40°C | ☀ - 40°C | 800 | 2.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Feinwäsche (Fijne was) | 30°C | ☀ - 30°C | 600 (***) | 1.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Kunstfasern (Synthetisch) | 40°C | ☀ - 60°C | 1200 | 4.5 | 2:15 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 35 | 0,580 | 60 | 43 |

● Dosierung erforderlich ○ Dosierung optional

Die auf dem Display und in der Bedienungsanleitung genannte Zyklusdauer wird ausgehend von Standardbedingungen berechnet. Die effektiv benötigte Zeit kann aufgrund zahlreicher Faktoren wie Temperatur und Druck des Zulaufwassers, Raumtemperatur, Waschmittelmenge, Art, Menge und Verteilung der Waschladung sowie der gewählten Zusatzfunktionen variieren. Die angegebenen Werte für andere Programme als das Eco 40-60-Programm sind nur Richtwerte.

Eco 40-60 - Test-Waschgang gemäß Ökodesign-Verordnung der EU 2019/2014.

Das effizienteste Programm in Hinblick auf Energie- und Wasserverbrauch bei normal verschmutzter Wäsche aus Baumwolle.

Hinweis: Die auf dem Display angezeigten Schleuderdrehzahlwerte können geringfügig von den in der Tabelle angegebenen Werten abweichen.

Für alle Testinstitute

Langer Waschzyklus für Baumwolle: Den Waschzyklus **Baumwolle** mit einer Temperatur von 40°C einstellen.

Langes Synthetikprogramm: Den Waschzyklus **Kunstfasern** mit einer Temperatur von 40°C einstellen.

* Nach Programmende und Schleudern mit maximal wählbarer Schleuderzahl, in der Standardprogrammeinstellung.

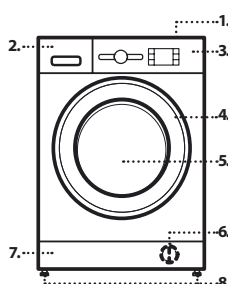
** Die Dauer des Programms wird auf dem Display angezeigt.

*** Das Display zeigt die vorgeschlagene Schleuderdrehzahl als Standardwert an..

6th Sense - die Sensortechnologie passt Wasser-, Energie- und Programmdauer Ihrer Waschlant an.

PRODUKTBESCHREIBUNG

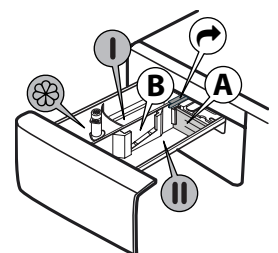
- 1. Arbeitsplatte
- 2. Waschmittelfach
- 3. Bedientafel
- 4. Türgriff
- 5. Tür
- 6. Wasserfilter - hinter dem Sockel
- 7. Sockel (abnehmbar)
- 8. Stellfüße (4)



WASCHMITTELFACH

Hauptwaschkammer

Waschmittel für die Hauptwäsche, Fleckenentferner oder Wasserenthärter. Für Flüssigwaschmittel wird die Verwendung der abnehmbaren Kunststofftrennwand **A** (mitgeliefert) für eine angemessene Dosierung empfohlen. Bei Verwendung von Waschpulver, die Trennwand in den Schlitz **B** stecken.



Vorwaschkammer

Waschmittel für die Vorwäsche.

Weichspülerkammer

Weichspüler. Flüssige Stärke.

Weichspüler oder Stärkelösung nur bis zur „max.“ Markierung einfüllen.

Entriegelungstaste

Drücken, um das Fach für die Reinigung zu entfernen.

PROGRAMME

Beachten Sie stets, für die Auswahl des richtigen Programms für Ihre Wäscheart, die Anweisungen auf den Pflegeetiketten der Wäsche. Der im Wannensymbol angegebene Wert ist die maximal mögliche Temperatur zum Waschen der Kleidung.



Mischwäsche (Gemengde was)

Zum Waschen von leicht bis normal verschmutzter widerstandsfähiger Kleidungsstücke aus Baumwolle, Leinen, synthetischen Fasern und Mischfasern.

Weiß (Witte was)

Zum Waschen von normal bis stark verschmutzten Handtüchern, Unterwäsche, Tischdecken und Bettwäsche usw. aus widerstandsfähiger Baumwolle und Leinen. Nur bei einer Temperatúrauswahl von 90°C, wird der Zyklus vor dem Hauptwaschgang mit einem Vorwaschgang bereitgestellt. In diesem Fall wird empfohlen, sowohl im Vorwasch- als auch im Hauptwaschgang Waschmittel zuzufügen.

Baumwolle (Katoen)

Normal bis stark verschmutzte und robuste Baumwollen.

Eco 40-60

Für normal verschmutzte Baumwollwäsche, die bei 40 °C oder 60 °C zusammen im selben Waschgang gewaschen werden kann. Das ist das Standardprogramm für Baumwolle und am effizientesten in Hinblick auf Wasser- und Energieverbrauch.

! Dieser Waschgang läuft wie vorgeschrieben nur bei 40 °C.

Sport

Zum Waschen von leicht verschmutzter Sportbekleidung (Trainingsanzüge, Hosen, usw.). Für optimale Ergebnisse wird empfohlen, die in der „PROGRAMMTABELLE“ angegebene Maximallast nicht zu überschreiten. Es wird die Verwendung von Flüssigwaschmittel und die Zugabe einer entsprechenden Menge für eine halbe Beladung empfohlen.

Daunendecken (Dekbedden)

Zum Waschen von gepolsterten Daunenartikeln wie Doppel- oder Einzelbettdecken, Kissen oder Anoraks entworfen. Es wird empfohlen, die gepolsterten Artikel mit nach innen gefalteten Ecken in die Trommel zu legen und $\frac{3}{4}$ des Trommelvolumens nicht zu überschreiten. Für ein optimales Waschen, wird die Verwendung von Flüssigwaschmitteln empfohlen.

Steam Refresh

Nach Beendigung dieses Zyklus sind die Kleider feucht. Wir empfehlen deshalb, sie zum Trocknen aufzuhängen (2 kg, ca. 3 Kleidungsstücke). Dieses Programm frischt die Wäsche auf, indem schlechte Gerüche entfernt und die Fasern entspannt werden. Legen Sie nur trockene (nicht verschmutzte) Kleidung ein und wählen Sie das Programm „**Steam Refresh**“. Die Kleidungsstücke sind am Ende dieses Zyklus etwas feucht und können nach ein paar Minuten getragen werden. Das Programm „**Steam Refresh**“ erleichtert das Bügeln.

! Fügen Sie keine Weichspüler oder Waschmittel hinzu.

! Nicht empfohlen für Wolle oder Seide.

Schleudern & Abpumpen (Centrif. & Afpompen)

Schleudert die Ladung und entleert anschließend das Wasser. Für widerstandsfähige Kleidungsstücke. Wird der Schleuderzyklus ausgeschlossen, pumpt die Maschine nur ab

Klarspülen & Schleudern (Spoelen & Centrif.)

Schleudert und spült anschließend. Für widerstandsfähige Kleidungsstücke.

Kurz 30' (Snel 30')

Für ein schnelles Waschen leicht verschmutzter Kleidungsstücke. Dieser Zyklus dauert nur 30 Minuten, spart Zeit und Energie.

20°C

Für leicht verschmutzte Baumwollwäsche bei einer Temperatur von 20 °C.

Wolle (Wol)

Alle Kleidungsstücke aus Wolle können mit dem Programm „Wolle“ gewaschen werden, auch die diejenigen mit dem Etikett „Nur Handwäsche“. Für optimale Ergebnisse, spezielle Waschmittel verwenden und **nicht die maximale kg-Angabe der Wäsche überschreiten**.

Feinwäsche (Fijne was)

Zum Waschen besonders empfindlicher Kleidungsstücke. Vorzugsweise die Kleidungsstücke vor dem Waschen auf links drehen.

Kunstfasern (Synthetisch)

Zum Waschen verschmutzter Kleidungsstücke aus synthetischen Fasern (wie Polyester, Polyacryl, Viskose, usw.) oder Baumwoll-/Synthetik-Mischungen.

ERSTINBETRIEBNAHME

Zur Beseitigung von Herstellungsverschmutzungen, das Programm „Baumwolle“ bei einer Temperatur von 60 °C wählen. Eine geringe Menge Waschpulver in die Hauptwaschkammer II des Waschmittelfachs (maximal 1/3 der vom Waschmittelhersteller für leicht verschmutzte Wäsche empfohlenen Menge) geben. Starten Sie das Programm **ohne Wäsche einzufüllen**.

TÄGLICHER GEBRAUCH

Bereiten Sie Ihre Wäsche entsprechend den Empfehlungen im Abschnitt „TIPPS UND HINWEISE“ vor. Die Wäsche laden, die Tür schließen, den Wasserhahn öffnen und die „EIN/AUS“-Taste \odot drücken, um die Waschmaschine einzuschalten, die „Start/Pause“-Taste $\triangleright \parallel$ blinkt. Den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm drehen und bei Bedarf eine beliebige Option wählen. Die Temperatur und die Schleuderzahl können durch Drücken der „Temp.“-Taste oder der „Toerental - Essorage“-Taste geändert werden. Das Waschmittelfach herausziehen und jetzt das Waschmittel (und Zusatzmittel/Weichspüler) zufügen. Beachten Sie die Dosierempfehlungen auf der Waschmittelpackung. Anschließend das Waschmittelfach schließen.

WASCHPROGRAMM STARTEN

Die „Start/Pause“-Taste $\triangleright \parallel$ drücken.

Die Waschmaschinentür wird verriegelt (Symbol $\overline{\text{T}}$ ein) und die Trommel beginnt sich zu drehen; die Tür wird entriegelt (Symbol $\overline{\text{T}}$ aus) und wird dann wieder verriegelt ($\overline{\text{T}}$ wieder ein), bevor das Waschprogramm beginnt. Das „Klick“-Geräusch ist Teil des Verriegelungsmechanismus. Sobald die Tür verriegelt ist, läuft Wasser in die Trommel und die Waschphase beginnt.

EIN LAUFENDES PROGRAMM ZU STOPPEN

Zum Stoppen des Waschzyklus, die „Start/Pause“-Taste $\triangleright \parallel$ drücken; die Anzeigenleuchte schaltet sich aus und die verbleibende Zeit auf dem Display blinkt. Um den Waschzyklus an der Stelle zu starten, an der dieser unterbrochen wurde, die Taste erneut drücken.

ÖFFNEN DER TÜR, FALLS ERFORDERLICH

Nach dem Starten des Programms leuchtet die Anzeige der „verriegelten Tür“ $\overline{\text{T}}$ auf, um anzuzeigen, dass die Tür nicht geöffnet werden kann. Solange das Waschprogramm läuft, bleibt die Tür verriegelt. Zum Öffnen der Tür während eines laufenden Programms, die „Start/Pause“-Taste $\triangleright \parallel$ drücken, um das Programm zu stoppen. Vorausgesetzt der Wasserstand und/oder die Temperatur ist/sind nicht zu hoch, schaltet sich die Anzeigenleuchte der „verriegelten Tür“ $\overline{\text{T}}$ aus und die Tür kann geöffnet werden. Zum Beispiel zum Hinzufügen oder Entnehmen von Wäsche. Die „Start/Pause“-Taste $\triangleright \parallel$ erneut drücken, um das Programm fortzusetzen.

PROGRAMM ENDE

Die Anzeigenleuchte der „verriegelten Tür“ $\overline{\text{T}}$ schaltet sich aus und das Display zeigt „End“ an. Zum Ausschalten der Waschmaschine nach Programmende, die „EIN/AUS“-Taste \odot drücken, die Leuchten schalten sich aus. Wenn Sie nicht die EIN/AUS-Taste \odot drücken, schaltet sich die Waschmaschine nach ca. 10 Minuten automatisch aus. Den Wasserhahn schließen, die Tür öffnen und die Waschmaschine entladen. Die Tür offen lassen, damit die Trommel trocknen kann.

OPTIONEN

! Wenn die ausgewählte Option nicht mit dem eingestellten Programm kompatibel ist, wird die Inkompatibilität durch einen Summer (3 Pieptöne) signalisiert und die entsprechende Anzeigenleuchte blinkt. ! Wenn die ausgewählte Option mit einer anderen zuvor eingestellten Option nicht kompatibel ist, bleibt nur die letzte Auswahl aktiv.

Clean+

Sauber+ ist eine Option, die auf 3 verschiedenen Ebenen (Intensiv, Täglich und Schnell) arbeitet, die speziell für die Einstellung der richtigen Waschwirkung, in Abhängigkeit Ihrer Reinigungsanforderungen, entwickelt wurden:

Intensiv ☼_3 : Diese Option ist für starke Verschmutzungen konzipiert und entfernt die hartnäckigsten Flecken.

Täglich ☼_2 : Diese Option ist für die Entfernung alltäglicher Flecken konzipiert.


Schnell ☼_1 : Diese Option ist für die Entfernung leichter Flecken konzipiert.

Intensivspülen (Intensief spoelen)


Durch die Auswahl dieser Option wird die Wirksamkeit des Spülvorgangs erhöht und die optimale Entfernung des Waschmittels gewährleistet. Sie ist besonders nützlich für empfindliche Haut. Die Taste einmal, zweimal oder dreimal drücken, um zusätzliche 1 ☼_1 , 2 ☼_2 oder 3 ☼_3

Klarspülgänge nach dem Standard-Spülzyklus auszuwählen und alle Waschmittelpuren zu entfernen. Die Taste erneut drücken, um zum Spültyp „Normalspülgang“ zurückzukehren.

Startvorwahl (Start uitstel)

Damit das ausgewählte Programm zu einem späteren Zeitpunkt startet, die Taste drücken, um die gewünschte Verzögerungszeit einzustellen. Das Symbol  leuchtet auf dem Display, wenn diese Funktion aktiviert ist. Zum Löschen des verzögerten Starts, die Taste erneut drücken, bis der Wert „0“ auf dem Display angezeigt wird.



Diese Option erhöht die Waschleistung durch Erzeugung von Dampf, um die Ausbreitung der wichtigsten Quellen schlechter Gerüche in der Maschine zu hemmen. Nach der Dampfphase führt die Trommel ein leichtes Drehen durch langsame Drehungen der Trommel durch. Die Option  startet nach Zyklusende für eine maximale Dauer von 6 Stunden, sie kann jederzeit durch Drücken einer beliebigen Taste auf der Bedientafel oder durch Drehen des Knopfes unterbrochen werden. Ungefähr 5 Minuten warten bevor die Tür geöffnet werden kann.



Temperatur

Jedes Programm besitzt eine voreingestellte Temperatur. Wenn die Temperatur geändert werden soll, die „Temp.“-Taste drücken. Der Wert erscheint auf dem Display.





Schleudern

Jedes Programm besitzt eine voreingestellte Schleuderzahl. Wenn die Schleuderzahl geändert werden soll, die „Toerental“-Taste drücken. Der Wert erscheint auf dem Display.

Demo-Betrieb verwiesen



zum Deaktivieren dieser Funktion die Waschmaschine AUSSCHALTEN. Halten Sie dann die „Start/Pause“  Taste gedrückt, drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden auch die EIN/AUS  Taste und halten Sie beide Tasten 2 Sekunden lang gedrückt.

TASTENSPERRE

Zum Sperren des Bedienfelds, die „Tastensperre“-Taste  für ungefähr 3 Sekunden gedrückt halten. Das Symbol  leuchtet auf dem Display, um anzuzeigen, dass das Bedienfeld (mit Ausnahme der „EIN/AUS“-Taste ) gesperrt wurde. Dies verhindert unbeabsichtigte Änderungen der Programme, insbesondere wenn sich Kinder in der Maschine aufhalten. Zum Entsperren des Bedienfelds, die „Tastensperre“-Taste  für ungefähr 3 Sekunden gedrückt halten.

BLEICHEN

Wenn ein Bleichen der Wäsche erwünscht ist, die Waschmaschine beladen und das Programm „Klarspülen & Schleudern (Spoelen & Centrif./Rinçage & Essorage)“ einstellen.

Die Maschine starten und warten, dass diese den ersten Zyklus der Wasserfüllung beendet (ungefähr 2 Minuten). Die Maschine durch Drücken der „Start/Pause“-Taste  in den Pausenmodus bringen, das Waschmittelfach öffnen und die Bleiche (die auf der Verpackung angegebenen empfohlenen Dosierungen beachten) in die Hauptwaschkammer einfüllen, in dem die Trennwand zuvor montiert war. Den Zyklus durch Drücken der „Start/Pause“-Taste  neustarten. Wenn gewünscht, kann in die entsprechende Kammer des Waschmittelfachs Weichspüler eingefüllt werden.

TIPPS UND HINWEISE

Sortieren Sie Ihre Wäsche nach

Gewebetyp/Pflegeetikett (Baumwolle, Mischwäsche, Synthetik, Wolle, Handwäsche). Farbe (farbige und weiße Sachen trennen, neue farbige Sachen separat waschen). Feinwäsche (waschen Sie kleine Wäschestücke – wie Nylonstrümpfe – und Wäschestücke mit Haken – wie BHs – in einem Wäschesack oder Kopfkissenbezug mit Reißverschluss).

Alle Taschen leeren

Gegenstände wie Münzen oder Feuerzeuge können sowohl Ihrer Wäsche als auch der Trommel schaden.

Empfehlungen für Dosierung/Zusätze befolgen

Dadurch wird das Waschergebnis optimiert, hautreizende Rückstände von überschüssigem Waschmittel in der Wäsche werden vermieden, und Sie sparen Geld, indem Waschmittel nicht unnötig verschwendet wird.

Geringe Temperatur und längere Dauer verwenden

Die effizientesten Programme in Hinblick auf Energieverbrauch sind allgemein solche mit geringeren Temperaturen und längerer Dauer.

Füllmengen beachten

Beladen Sie Ihre Waschmaschine auf das in der Tabelle „PROGRAMMTABELLE“ angegebene Fassungsvermögen, um Wasser und Energie zu sparen.



Geräuschpegel und Restfeuchtigkeit

Diese Faktoren werden von der Schleuderzahl beeinflusst: Je höher die Drehzahl in der Schleuderphase ist, desto höher ist der Geräuschpegel und desto geringer ist die Restfeuchtigkeit.

ZYKLENZÄHLER

Der Zyklenzähler an Ihrem Gerät zeigt die Gesamtzahl der Waschzyklen an, die es bereits ausgeführt hat. Diese Funktion ist nützlich für die Überwachung der Nutzung und Wartung.

So greifen Sie auf den Zyklenzähler zu:

1. Drücken Sie die EIN/AUS  -Taste, um das Gerät einzuschalten.
 2. Drücken Sie die EIN/AUS  -Taste erneut, um das Gerät auszuschalten.
 3. Halten Sie die Temperatur-Taste zirka 5 Sekunden lang gedrückt. Das Display zeigt daraufhin die Gesamtzahl der vom Gerät ausgeführten Waschzyklen an. Wenn die Anzahl der Zyklen zwischen 0 und 999 liegt, zeigt das Display eine unbewegliche Zahl. Wenn die Anzahl der Zyklen höher ist, laufen die Zahlen auf dem Display durch (z.B. 1_379). Um den Zyklenzähler-Modus zu verlassen, eine beliebige Taste drücken.
- Hinweis:** Die Waschmaschine kann bereits eine Anzahl an Zyklen ausgeführt haben. Das liegt an dem erweiterten Qualitätsprozess, der während der Produktion durchgeführt wird, um eine höhere Produktqualität zu garantieren.

WARTUNG & PFLEGE

Bei allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist die Maschine auszuschalten und von der Stromversorgung zu trennen. Keine entzündlichen Flüssigkeiten zum Reinigen des Waschvollautomaten verwenden. Reinigen und warten Sie Ihre Waschmaschine regelmäßig (mindestens 4 Mal pro Jahr).

Reinigung der Außenseite der Waschmaschine

Verwenden Sie einen weichen, feuchten Lappen, um die Waschmaschine zu reinigen. Verwenden Sie keine Glas- oder Allzweckreiniger, Scheuerpulver oder ähnliches, um die Bedientafel zu reinigen – diese Stoffe könnten die Bedruckung beschädigen.

Überprüfung des Wasserzulaufschlauchs

Den Zulaufschlauch regelmäßig auf Sprödigkeit und Risse prüfen. Sollte er beschädigt sein, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Schlauch, der bei unserem Kundendienst oder Ihrem Händler erhältlich ist. Abhängig von der Schlauchart: Besitzt der Schlauch eine transparente Beschichtung, überprüfen Sie regelmäßig, ob sich die Farbe lokal verstärkt. Falls ja, könnte der Schlauch undicht sein und sollte ersetzt werden.

Reinigung des Wasserfilters / Restwasserentleerung

Wenn Sie ein Kochwäscheprogramm verwendet haben, warten Sie bis das Wasser abgekühlt ist bevor sie es entleeren. Reinigen Sie den Wasserfilter regelmäßig, um zu vermeiden, dass das Wasser, aufgrund von Verstopfung des Filters, nach der Wäsche nicht ablaufen kann. Wenn das Wasser nicht ablaufen kann, gibt die Anzeige an, dass der Wasserfilter verstopft sein könnte. Den Sockel mit einem Schraubenzieher entfernen: Eine Seite des Sockels mit der Hand nach unten drücken, anschließend den Schraubenzieher in den Spalt zwischen Sockel und Frontplatte drücken und den Sockel öffnen. Stellen Sie einen breiten ebenen Behälter unter den Wasserfilter, um das Abwasser aufzufangen. Drehen Sie den Filter langsam entgegen dem Uhrzeigersinn bis das Wasser ausfließt. Lassen Sie das Wasser ausfließen ohne den Filter zu entfernen. Wenn der Behälter voll ist, schließen Sie den Wasserfilter indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Entleeren Sie den Behälter. Wiederholen Sie den Vorgang bis das gesamte Wasser abgelassen ist. Legen Sie ein Baumwolltuch unter den Wasserfilter, der eine geringe Menge an Restwasser aufnehmen kann. Dann den Wasserfilter entfernen, indem dieser gegen den Uhrzeigersinn herausgedreht wird. Reinigen Sie den Wasserfilter: entfernen Sie die Rückstände im Filter und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser. Setzen Sie den Wasserfilter ein und installieren Sie erneut den Sockel: Setzen Sie den Wasserfilter wieder ein, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Stellen Sie sicher ihn soweit wie möglich hineinzudrehen; der Filtergriff muss in vertikaler Position sein. Um die Wasserdichtigkeit des Wasserfilters zu testen, können Sie ungefähr 1 Liter Wasser in das Waschmittelfach füllen. Dann den Sockel erneut installieren.

ZUBEHÖR

Kontaktieren Sie unseren Kundendienst, um zu überprüfen, ob das folgende Zubehör für Ihr Waschmaschinen-Modell vorhanden ist.

Auftisch-Bausatz

Mit dem sich der Trockner Platz sparend und zum leichteren Be- und Entladen auf der Waschmaschine installieren lässt.




TRANSPORT/UMZUG

Heben Sie die Waschmaschine nie durch Festhalten an der Arbeitsplatte an.

Ziehen Sie den Netzstecker heraus und schließen Sie den Wasserhahn. Stellen Sie sicher, dass die Tür und das Waschmittelfach korrekt geschlossen sind. Trennen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn und entfernen Sie den Ablaufschlauch von der Ablassstelle. Entfernen Sie jegliches Restwasser aus den Schläuchen und befestigen Sie diese so, dass sie während des Transports nicht beschädigt werden. Setzen Sie die Transportsicherungsschrauben ein. Die Anweisungen zur Entfernung der Transportsicherungsschrauben in der INSTALLATIONSANLEITUNG in umgekehrter Reihenfolge befolgen.

LÖSEN VON PROBLEMEN

Möglicherweise funktioniert die Waschmaschine manchmal aus bestimmten Gründen nicht richtig. Vor dem Kontaktieren des Kundendienstes, wird empfohlen zu überprüfen, ob das Problem mit der folgenden Liste leicht behoben werden kann.

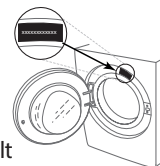
| Anomalien: | Mögliche Gründe / Abhilfe: |
|--|---|
| Die Waschmaschine schaltet sich nicht ein. | <ul style="list-style-type: none"> • Der Stecker ist nicht in die Steckdose eingesteckt, oder nicht ausreichend, um einen Kontakt herzustellen. • Es gab einen Stromausfall. • Die Tür ist nicht vollständig geschlossen. |
| Der Waschzyklus startet nicht. | <ul style="list-style-type: none"> • Die „EIN/AUS“-Taste  wurde nicht gedrückt. • Die „Start/Pause“-Taste  wurde nicht gedrückt. • Der Wasserhahn ist nicht offen. • Es wurde eine „Startvorwahl“ eingestellt. |
| Die Waschmaschine wird nicht mit Wasser gefüllt (die Meldung „h2o“ wird auf dem Display) angezeigt. Ein „Piepton“ ertönt alle 5 Sekunden. | <ul style="list-style-type: none"> • Der Wasserzulaufschlauch ist nicht an den Wasserhahn angeschlossen. • Der Schlauch ist geknickt. • Der Wasserhahn ist nicht offen. • Die Hauptwasserversorgung wurde abgestellt. • Es ist nicht ausreichend Druck vorhanden. |
| Die Waschmaschine lädt und entleert Wasser kontinuierlich. | <ul style="list-style-type: none"> • Die „Start/Pause“-Taste  wurde nicht gedrückt. • Der Ablaufschlauch wurde nicht 65 bis 100 cm vom Boden installiert. • Das Ende des Ablaufschlauchs ist in Wasser getaucht. • Der Ablaufanschluss an der Wand hat keine Entlüftung. • Sollte das Problem nach der Durchführung dieser Prüfungen weiterhin bestehen, den Wasserhahn schließen, die Waschmaschine ausschalten und den Kundendienst rufen. Wenn sich die Wohnung auf einem der ersten Stockwerke eines Gebäudes befindet, kann manchmal ein Siphon-Effekt auftreten, der dazu führt, dass die Waschmaschine kontinuierlich Wasser lädt und entleert. Auf dem Markt gibt es spezielle Anti-Siphon-Ventile, um diese Art von Problemen zu verhindern. |
| Die Waschmaschine pumpt nicht ab oder schleudert nicht. | <ul style="list-style-type: none"> • Das Programm beinhaltet nicht die Entleerungsfunktion: bei bestimmten Programmen muss sie manuell aktiviert werden. • Der Ablaufschlauch ist geknickt. • Die Ablaufleitung ist verstopft. |
| Die Waschmaschine vibriert übermäßig während des Schleuderzyklus. | <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Installation wurde die Trommel nicht richtig entsperrt. • Die Waschmaschine ist nicht eben. • Die Waschmaschine ist zwischen Möbeln und Wand eingequetscht. |
| Die Waschmaschine verliert Wasser. | <ul style="list-style-type: none"> • Der Wasserzulaufschlauch wurde nicht richtig befestigt. • Das Waschmittelfach ist verstopft. • Der Ablaufschlauch wurde nicht richtig befestigt. |
| Die Maschine ist verriegelt und das Display blinkt, es wird ein Fehlercode (z.B. F-01, F-..) angezeigt. | <ul style="list-style-type: none"> • Die Maschine ausschalten, den Stecker von der Steckdose trennen und ungefähr 1 Minute warten, bevor der Stecker wieder eingesteckt wird. • Sollte das Problem weiterhin bestehen, den Kundendienst rufen. |
| Es wird zu viel Schaum gebildet. | <ul style="list-style-type: none"> • Das Waschmittel ist nicht mit der Waschmaschine kompatibel (es muss die Aufschrift „für Waschmaschinen“, „für Handwäsche und Waschmaschinen“, oder ähnlich tragen). • Die Dosierung war zu hoch. |
| Tür ist verriegelt mit oder ohne Fehleranzeige und das Programm läuft nicht. | <ul style="list-style-type: none"> • Bei Stromausfall ist die Tür verriegelt. Das Programm setzt automatisch fort, sobald wieder Strom besteht. • Die Waschmaschine befindet sich im Stillstand. Das Programm setzt automatisch fort nachdem die Ursache des Stillstands nicht mehr besteht. |

Regulatorische Dokumentation, Standarddokumentation, Ersatzteilbestellung und weitere Produktinformationen finden Sie hier:

- QR-Code-Verwendung bei Ihrem Gerät
- Besuchen Sie unsere Internetseite docs.whirlpool.eu/docs und parts-selfservice.whirlpool.com
- Alternativ, **unsere Kundendienst kontaktieren** (Siehe Telefonnummer im Garantieheft). Wird unser Kundendienst kontaktiert, bitte die Codes auf dem Typenschild des Produkts angeben.

Für Reparatur- und Wartungsinformationen besuchen Sie bitte www.whirlpool.eu

Die Modellinformationen können mit dem QR-Code auf dem Etikett mit den Angaben zur Energieklasse abgefragt werden. Das Etikett enthält auch die Modellkennung, die für eine Abfrage beim Portal der Produktdatenbank unter <https://eprel.ec.europa.eu> verwendet werden kann.



REINIGUNG & WARTUNG

Schalten Sie für die Durchführung von Reinigungs- und Wartungstätigkeiten die Waschmaschine aus und trennen Sie sie von der Stromversorgung.
Verwenden Sie keine brennbaren Fluide zum Reinigen der Waschmaschine.

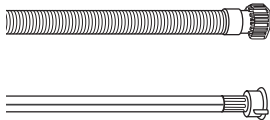
AUSSENREINIGUNG DER WASCHMASCHINE

Verwenden Sie ein weiches, feuchtes Tuch, um die äußeren Teile der Waschmaschine zu reinigen.

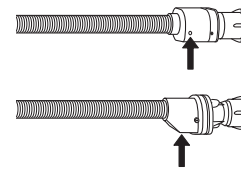
Verwenden Sie keine Glas- oder Allzweckreiniger, Scheuerpulver oder ähnliches, um das Bedienfeld zu reinigen - diese Substanzen könnten den Aufdruck beschädigen.

PRÜFEN DES WASSERZULAUFSCHLAUCHS

Prüfen Sie den Zulaufschlauch regelmäßig auf spröde Stellen und Risse. Wenn er beschädigt ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Schlauch, den Sie über unseren Kundendienst oder Ihren Fachhändler erhalten.
Abhängig vom Schlauchtyp:



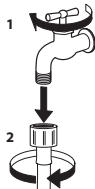
Wenn der Zulaufschlauch eine transparente Beschichtung hat, prüfen Sie regelmäßig, ob sich die Farbe an bestimmten Stellen verstärkt. Wenn ja, hat der Schlauch möglicherweise ein Leck und sollte ausgetauscht werden.



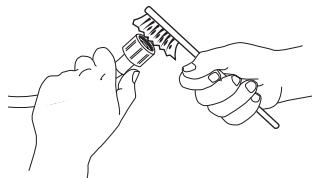
Bei Schläuchen mit Aquastop: Prüfen Sie das kleine Kontrollfenster des Sicherheitsventils (siehe Pfeil). Wenn es rot ist, wurde die Aquastop-Funktion ausgelöst und der Schlauch muss durch einen neuen ersetzt werden.
Zum Entfernen des Schlauchs, drücken Sie die Entriegelungstaste (falls vorhanden), während Sie den Schlauch abschrauben.

REINIGUNG DER SIEBFILTER IM WASSERZULAUFSCHLAUCH

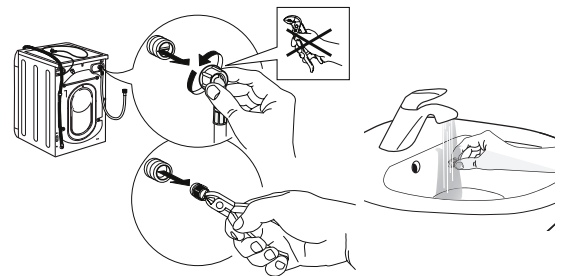
1. Schließen Sie den Wasserhahn und schrauben Sie den Zulaufschlauch ab.



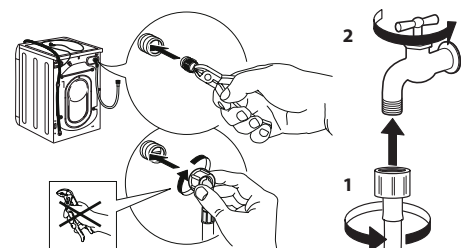
2. Reinigen Sie den Siebfilter am Schlauchende vorsichtig mit einer feinen Bürste.



3. Schrauben Sie nun den Zulaufschlauch auf der Rückseite der Waschmaschine mit der Hand ab. Ziehen Sie den Siebfilter mit einer Zange aus dem Ventil auf der Rückseite der Waschmaschine heraus und reinigen Sie ihn vorsichtig.



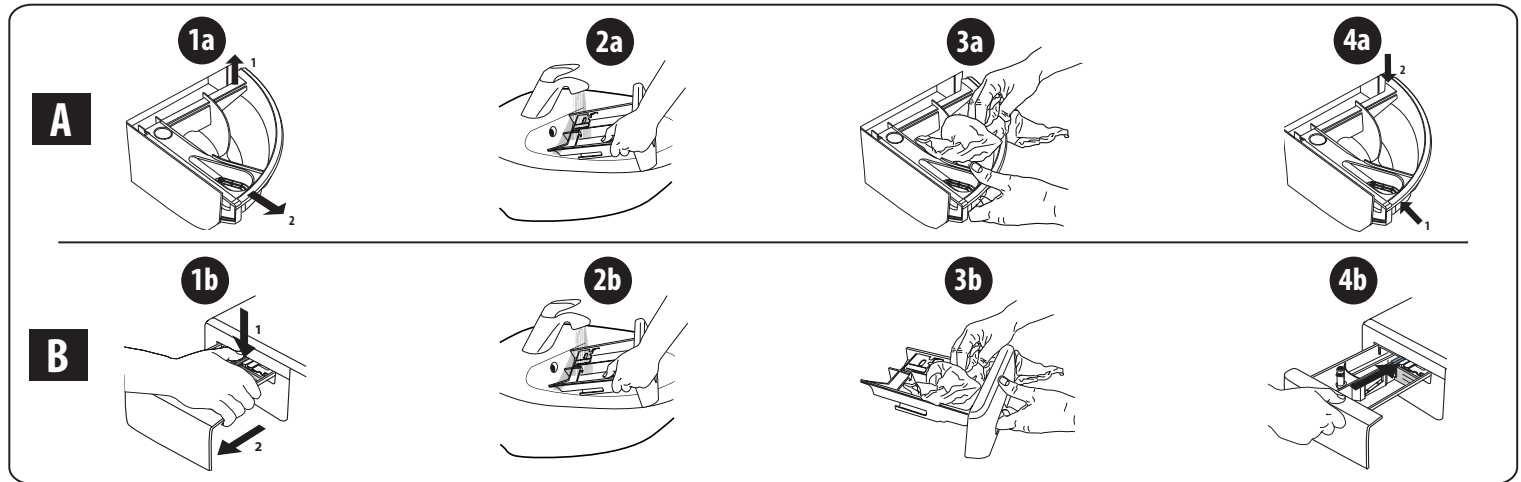
4. Setzen Sie den Siebfilter wieder ein. Schließen Sie den Zulaufschlauch erneut am Wasserhahn und an der Waschmaschine an. Verwenden Sie zum Anschließen des Zulaufschlauchs keine Werkzeuge. Öffnen Sie den Wasserhahn und prüfen Sie, ob alle Anschlüsse dicht sind.



REINIGUNG DAS WASCHMITTELFACHS

Entfernen Sie das Fach, indem Sie es anheben und herausziehen (siehe Abbildung).

Waschen Sie es unter fließendem Wasser; dies sollte häufig durchgeführt werden.



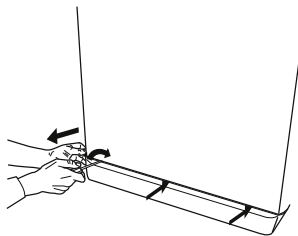
REINIGEN DES WASSERFILTERS/ABLASSEN VON RESTWASSER

Schalten Sie die Waschmaschine aus und trennen Sie sie von der Stromversorgung, bevor Sie den Wasserfilter reinigen oder Restwasser ablassen. Falls Sie ein Waschprogramm mit hoher Temperatur verwendet haben, lassen Sie das Restwasser erst abkühlen, bevor Sie es ablassen.

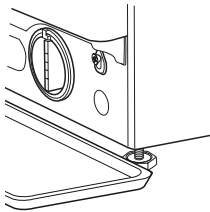
Reinigen Sie den Wasserfilter regelmäßig alle drei Monate, um zu verhindern, dass durch eine Verstopfung des Filters nach dem Waschgang kein Wasser abfließen kann.

Falls das Wasser nicht ablaufen kann, wird am Display angezeigt, dass unter Umständen der Wasserfilter verstopft ist.

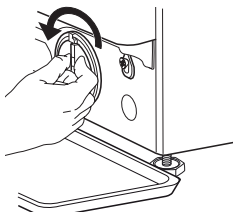
1. Entfernen Sie die Fußleiste: Verwenden Sie einen Schraubenzieher, und gehen Sie so vor, wie auf der folgenden Abbildung dargestellt.



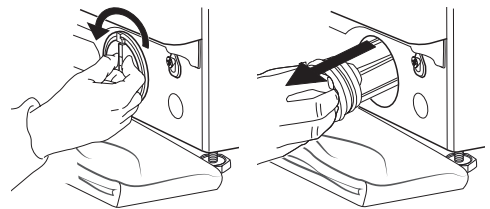
2. Behälter für das abgelassene Wasser: Stellen Sie einen flachen und breiten Behälter unter den Wasserfilter, um das Restwasser aufzufangen.



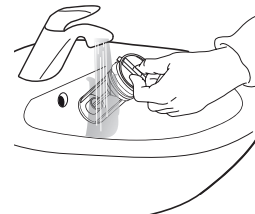
3. Zum Ablassen des Wassers: Drehen Sie den Filter langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis das gesamte Wasser ausgetreten ist. Lassen Sie das Wasser abfließen, ohne den Filter zu entfernen. Wenn der Behälter voll ist, schließen Sie den Wasserfilter, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Entleeren Sie den Behälter. Wiederholen Sie den Vorgang, bis das gesamte Wasser abgelassen ist.



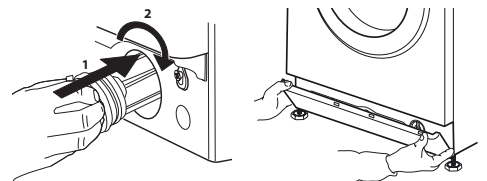
4. Filter entfernen: Legen Sie unter den Wasserfilter ein Baumwolltuch, das eine geringe Menge Restwasser aufnehmen kann. Entfernen Sie dann den Wasserfilter, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.



5. Wasserfilter reinigen: Entfernen Sie Rückstände aus dem Filter und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser.



6. Setzen Sie den Wasserfilter ein und bringen Sie die Sockelblende wieder an: Setzen Sie den Wasserfilter wieder ein, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Achten Sie darauf, ihn bis zum Anschlag hineinzudrehen. Der Filtergriff muss sich in vertikaler Position befinden. Um zu testen, ob der Filter dicht ist, können Sie ungefähr einen Liter Wasser in das Waschmittelfach gießen. Bringen Sie anschließend die Sockelblende wieder an.



TRANSPORT UND HANDHABUNG

Heben Sie die Waschmaschine niemals an der Arbeitsplatte an.

1. Ziehen Sie den Netzstecker, und schließen Sie den Wasserhahn.
2. Vergewissern Sie sich, dass Tür und das Waschmittelfach richtig geschlossen sind.
3. Ziehen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn ab, und entfernen Sie den Ablaufschlauch von Ihrer Entleerungsstelle. Lassen Sie das gesamte Restwasser aus den Schläuchen ab und befestigen Sie diese so, dass sie beim Transport nicht beschädigt werden können.

4. Bringen Sie die Transportschrauben an. Befolgen Sie die Anweisungen zum Entfernen der Transportschrauben in der „Installationsanleitung“ in umgekehrter Reihenfolge.

Wichtig: Transportieren Sie die Waschmaschine nicht, ohne die Transportschrauben angebracht zu haben.

AFTER-SALES-KUNDENDIENST

BEVOR SIE DEN AFTER-SALES-KUNDENDIENST ANRUFEN

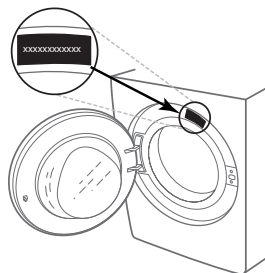
1. Versuchen Sie, das Problem mit Hilfe der Vorschläge im Kapitel **FEHLERBEHEBUNG** selbst zu lösen.

WENN DER FEHLER NACH DEN OBEN GENANNTEN PRÜFUNGEN WEITERHIN VORLIEGT, WENDEN SIE SICH AN DEN NÄCHSTGELEGENEN KUNDENDIENST.

Um Unterstützung zu erhalten, rufen Sie die auf dem Garantieheft angegebene Nummer an.

Wenn Sie sich an unseren Kundendienst wenden, geben Sie immer Folgendes an:

- eine kurze Beschreibung der Störung
- den Typ und das genaue Modell des Geräts



2. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, um zu sehen, ob der Fehler weiterhin vorliegt.

- die Servicenummer (Nummer nach dem Wort Service auf dem Typenschild)

SERVICE 0000 000 00000



- Ihre vollständige Adresse
- Ihre Telefonnummer.

Wenn eine Reparatur erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Kundendienst (um die Verwendung von Original-Ersatzteilen und die korrekte Durchführung der Reparatur zu gewährleisten).

THANK YOU FOR BUYING A WHIRLPOOL PRODUCT.

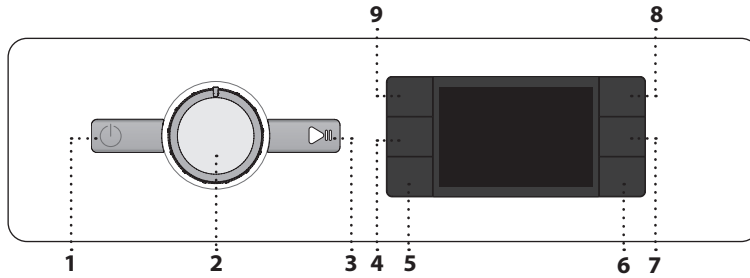
In order to receive a more complete assistance, please register your product on www.whirlpool.eu/register



Before using the appliance carefully read the Safety Instruction.
Before using the machine, it is imperative that the transport bolts are removed.
For more detailed instructions on how to remove them, see the Installation Guide.

CONTROL PANEL

- 1 "ON/OFF" button
- 2 Programme selector
- 3 "Start/Pause" button
- 4 "Spin" button
- 5 "Intensive rinse" button
- 6 "Clean+" button / "Key lock" button
- 7 "Start delay" button
- 8 "FreshCare+" button
- 9 "Temperature" button



Start delay activated
Key lock activated
Washing phase
Failure: Call Service
Failure: Water filter clogged
Failure: No water
No or not sufficient inlet water.
In the event of any failure, refer to the "TROUBLESHOOTING" section

DISPLAY INDICATORS

- Door locked
- FreshCare+ activated

PROGRAMME CHART

| Programme | Max load 9 Kg Power consumption in off-mode 0.5 W / in left-on mode 8.0 W | | | | | Detergents and additives | | | Recommend- ed detergent | | Residual dampness % (*) | Energy consumption kWh | Total water lt | Laundry temperature °C |
|---|--|-----------|-----------------------|---------------|------------------|--------------------------|-----------|----------|-------------------------|--------|-------------------------|------------------------|----------------|------------------------|
| | Temperatures | | Max. spin speed (rpm) | Max load (kg) | Duration (h : m) | Prewash | Main wash | Softener | Powder | Liquid | | | | |
| | Setting | Range | | | | | | | | | | | | |
| Mixed (Gemengde was) | 40°C | ☼ - 40°C | 1000 | 9.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| White (Witte was) | 60°C | ☼ - 90°C | 1400 | 9.0 | 2:35 | ●(90°) | ● | ○ | ✓ | ✓ | 55 | 1,790 | 89 | 55 |
| Cotton(Katoen) | 40°C | ☼ - 60°C | 1400 | 9.0 | 3:30 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 1,200 | 97 | 45 |
| Eco 40-60 | 40 °C | 40°C | 1351 | 9.0 | 3:45 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 0,800 | 59 | 32 |
| | | | 1351 | 4.5 | 2:50 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 0,480 | 52 | 29 |
| | | | 1351 | 2.5 | 2:10 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 0,240 | 41 | 25 |
| Sport | 40°C | ☼ - 40°C | 600 | 4.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Duvet (Dekbedden) | 30°C | ☼ - 30°C | 1000 | 3.5 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Steam Refresh | - | - | - | 2.0 | ** | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Spin & Drain (Centrif. & Afpompen) | - | - | 1400 | 9.0 | ** | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Rinse & Spin (Spoelen & Centrif.) | - | - | 1400 | 9.0 | ** | - | - | ○ | - | - | - | - | - | - |
| Rapid 30'(Snel 30') | 30°C | ☼ - 30°C | 1200 (***) | 4.5 | 0:30 | - | ● | ○ | - | ✓ | 71 | 0,178 | 37 | 27 |
| 20°C | 20 °C | ☼ - 20 °C | 1400 | 9.0 | 1:50 | - | ● | ○ | - | ✓ | 55 | 0,138 | 78 | 22 |
| Wool (Wol) | 40°C | ☼ - 40°C | 800 | 2.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Delicates (Fijne was) | 30°C | ☼ - 30°C | 600 (***) | 1.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Synthetics (Synthetisch) | 40°C | ☼ - 60°C | 1200 | 4.5 | 2:15 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 35 | 0,580 | 60 | 43 |

● Dosing required ○ Dosing optional

This data may differ in your home due to changing conditions in inlet water temperature, water pressure etc. Approximate programme duration values refer to the default setting of the programmes, without options. The values given for programmes other than the Eco 40-60 programme are indicative only.

Eco 40-60 - Test wash cycle in compliance with EU Ecodesign regulation 2019/2014. The most efficient programme in terms of energy and water consumption for washing normally soiled cotton laundry.

Note: spin speed values shown on the display can slightly differs from the values stated in the table.

For all Test Institutes

Long wash cycle for cottons: set wash cycle **Cotton** with a temperature of 40°C.
Synthetic program along: set wash cycle **Synthetics** with a temperature of 40°C.

* After programme end and spinning with maximum selectable spin speed, in default programme setting.

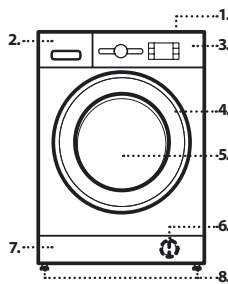
** The duration of the programme is shown on the display.

*** The display will show the suggested spin speed as default value.

6th Sense - the sensor technology adapts water, energy and programme duration to your wash load.

PRODUCT DESCRIPTION

- 1. Worktop
- 2. Detergent dispenser
- 3. Control panel
- 4. Door handle
- 5. Door
- 6. Water filter - behind plinth
- 7. Plinth (removable)
- 8. Adjustable feet (4)



DETERGENT DISPENSER

Main wash compartment

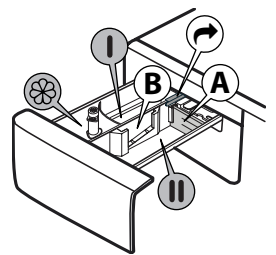
Detergent for the main wash, stain remover or water softener. For a liquid detergent it is recommended to use removable plastic partition **A** (supplied) for a proper dosage. If powder detergent is used, place the partition into slot **B**.

Prewash compartment
Detergent for the prewash.

Softener compartment
Fabric softener. Liquid starch.

Pour in softener or starch solution only up to the "max" mark.

Release button
Press to remove tray for cleaning.



PROGRAMMES

For choosing the appropriate programme for your kind of laundry, always respect the instructions on the care labels of the laundry. The value given in the tub symbol is the maximum temperature possible for washing the garment.



Mixed (Gemengde was)

For washing lightly to normally soiled resilient garments in cotton, linen, synthetic fibres and mixed fibres.

White (Witte was)

For washing normally to heavily soiled towels, underwear, table and bed linen, etc in resilient cotton and linen. Only when the temperature is selected at 90°C the cycle is provided with a prewash phase before main washing phase. In this case it is recommended to add detergent both, in the prewash and main wash section.

Cotton (Katoen)

Normally to heavily soiled and robust cottons.

Eco 40-60

For washing normally soiled cotton garments declared to be washable at 40 °C or 60 °C, together in the same cycle. This is the standard cotton programme and the most efficient in terms of water and energy consumption.

! The cycle runs only at 40°C as per regulation.

Sport

For washing lightly soiled sports clothing (tracksuits, shorts, etc.). For best results, we recommend not exceeding the maximum load indicated in the „PROGRAMME CHART“. We recommend using liquid detergent, and adding the amount suitable for half-load.

Duvet (Dekbedden)

Designed for washing eiderdown padded items such as double or single duvets, cushions and anoraks. It is recommended to load such padded items in the drum with the edges folded inwards and not to exceed ¾ of the drum's volume. For optimal washing, we recommend using a liquid detergent.

Steam Refresh

This programme refreshes garments by removing bad odours and relaxing the fibres (2 kg, roughly 3 items). Insert dry items only (that are not dirty) and select programme „Steam Refresh“. Garments will be a little damp at the end of the cycle and can be worn after a few minutes. The „Steam Refresh“ programme makes ironing easier.

! Not recommended for wool or silk garments.

! Do not add softeners or detergents.

Spin & Drain (Centrif. & Afpompen)

Spins the load then empties the water. For resilient garments. If you exclude the spin cycle, the machine will drain only

Rinse & Spin (Spoelen & Centrif.)

Rinses and then spins. For resilient garments.

Rapid 30' (Snel 30')

For washing lightly soiled garments quickly. This cycle lasts only 30 minutes, saving time and energy.

20°C

For washing lightly soiled cotton garments, at a temperature of 20 °C.

Wool (Wol)

All wool garments can be washed using programme „Wool“ even those carrying the “hand-wash only” label. For best results, use special detergents and **do not exceed max kg declaration of laundry**.

Delicates (Fijne was)

For washing particularly delicate garments. Preferably turn garments inside out before washing.

Synthetics (Synthetisch)

For washing soiled garments made from synthetic fibres (such as polyester, polyacrylic, viscose, etc.) or cotton/synthetic blends.

FIRST TIME USE

To remove any manufacturing debris select the “Cotton” programme at a temperature of 60°C. Pour a small quantity of detergent powder into the main wash compartment of the detergent dispenser (maximum 1/3 of the quantity the detergent manufacturer recommends for lightly soiled laundry). Start the programme **without adding any laundry**.

DAILY USE

Prepare your laundry according to the recommendations in the “HINTS AND TIPS” section. Load the laundry, close the door, open the water tap and press the “ON/OFF” button to switch the washing machine on, the “Start/Pause” button flashes. Turn the programme selector to the desired programme and select any option if needed. The temperature and spin speed can be changed by pressing the “Temperature” button or the “Spin” button. Pull out the detergent dispenser and add the detergent (and additives/softener) now. Observe the dosing recommendations on the detergent pack. Close the detergent dispenser.

STARTING CYCLE

Press the “Start/Pause” button.

The machine will lock the door (symbol on) and the drum will start to rotate; the door will be unlocked (symbol off) and then locked again (symbol on) as preparation phase of each washing cycle. The “Clicking” noise is part of the door locking mechanism. Water will enter the drum and start the washing phase once the door is locked.

PAUSE A RUNNING PROGRAMME

To pause the wash cycle, press the “Start/Pause” button; the indicator light will go off and the remaining time on display flash. To start the wash cycle from the point at which it was interrupted press the button again.

OPEN THE DOOR, IF REQUIRED

After starting a programme, the “Door locked” indicator lights up to show that the door can not be opened. As long as a wash programme is running, the door remains locked. To open the door while a programme is in progress, press the “Start/Pause” button to pause the programme. Provided the water level and/or temperature is/are not too high, the “Door locked” indicator light goes off and you can open the door. For example to add or remove laundry. Press the “Start/Pause” button again to continue the programme.

PROGRAMME END

The “Door locked” indicator light goes off and the display shows “End”. To switch off the washing machine after programme ends press the “ON/OFF” button, the lights goes off. If you do not press “ON/OFF” button, the washing machine will switch off automatically after about a 10 minutes. Close the water tap, open the door and unload the washing machine. Leave the door ajar to allow the drum to dry.

OPTIONS

! If the selected option is incompatible with the programme set, the incompatibility will be signalled by a buzzer (3 beeps) and the corresponding indicator light will flash.

! If the selected option is incompatible with another previously set option, only the most recent selection will remain active.

Clean+

Clean+ is an option working on 3 different levels (Intensive, Daily and Fast) that are specially designed to set the right washing action, depending on your cleaning needs:

Intensive : this option is designed for high levels of dirtiness, removing most stubborn stains.

Daily : this option is designed to remove everyday stains.

Fast : this option is designed to remove lightly soiled stains.

Intensive rinse (Intensief spoelen)

By selecting this option, the efficiency of the rinse is increased and optimal detergent removal is guaranteed. It is particularly useful for sensitive skin. Press the button once, two or three times to select an additional 1, 2 or 3 rinses after the standard cycle rinse and remove all traces of detergent. Press the button again to go back to the “Normal rinse” rinse type.

Start delay (Start uitstel)

To set the selected programme to start at a later time, press the button to set the desired delay time. Symbol lights on the display when this function is enabled. To cancel the delayed start, press the button again until the value, “0” is shown on the display.



This option enhances washing performance by generating steam to inhibit the proliferation of the main bad odour sources inside the machine. After steam phase, the washing machine will perform gentle tumbling through slow rotations of the drum. option starts after the cycle ends for a maximum duration of 6h and you can interrupt it at any time by pressing any button on control panel or turning the knob. Wait around 5 minutes before door can be opened.

Temperature

Every programme has a predefined temperature. If you want to change the temperature, press the „Temp.“ button. The value appears on the display.


Spin

Every programme has a predefined spin speed. If you want to change the spin speed, press the "Toerental" button. The value appears on the display.

Demo mode

To deactivate this function, switch the washing machine OFF. Then press and hold "Start/Pause" button, within 5 seconds press also "ON/OFF" button and hold both buttons for 2 seconds.

KEY LOCK 

To lock the control panel, press and hold the "Key lock" button for approximately 3 seconds. The symbol  will light up on the display to indicate that the control panel has been locked (with the exception of the "ON/OFF" button). This prevents unintentional changes to programmes, especially with children near the machine. To unlock the control panel, press and hold the "Key lock" button for approximately 3 seconds.

BLEACHING

If you wish to bleach the laundry, load the washing machine and set the "Rinse & Spin" (Spoelen & Centrif./Rinçage & Essorage) programme. Start the machine and wait for it to complete the first water filling cycle (roughly 2 minutes). Put the machine in pause mode by pressing the "Start/Pause" button, open the detergent drawer and pour the bleach (observe the recommended doses indicated on the package) into the main wash compartment where the partition was previously mounted. Restart the cycle by pressing the "Start/Pause" button. If desired, it is possible to add fabric softener into the appropriate compartment of the detergent drawer.

HINTS AND TIPS**Sort your laundry according to**

Type of fabric/care label (cotton, mixed fibres, synthetics, wool, handwash items). Colour (separate coloured and white items, wash new coloured items separately). Delicates (wash small items – like nylon stockings – and items with hooks – like bras – in a cloth bag or pillow case with zip).

Empty all pockets

Objects like coins or lighters can damage your laundry as well as the drum.

Follow the dosage recommendation / additives

It optimizes the cleaning result, it avoids irritating residues of surplus detergent in your laundry and it saves money by avoiding waste of surplus detergent

Use low temperature and longer duration

The most efficient programmes in terms of energy consumption are generally those that perform at lower temperatures and longer duration.

Observe the load sizes

Load your washing machine up to the capacity indicated in the "PROGRAMME CHART" table to save water and energy.

Noise and remaining moisture content

They are influenced by the spinning speed: the higher the spinning speed in the spinning phase, the higher the noise and the lower the remaining moisture content.

CYCLE COUNTER

The cycle counter on your appliance allows you to track the total number of cycles it has performed. This feature is useful for monitoring usage and maintenance.

To access the cycle counter:

1. Press the "ON/OFF" button to turn on the appliance.
2. Press the "ON/OFF" button again to turn off the appliance.
3. Press and hold the Temperature button for approximately 5 seconds.

The display will show the total number of cycles performed by the appliance. If the number of cycles is between 0 and 999, the display will show a fixed number. If the number of cycles is higher, the numbers will scroll on the display (e.g. 1_379).

To exit the cycle counter mode, press any button.

Note: The washer may have already performed a set of cycles due to an extended quality process carried out during production to ensure higher product quality.

CLEANING & MAINTENANCE

For any cleaning and maintenance, switch off and unplug the washing machine. Do not use flammable fluids to clean the washing machine. Clean and maintain your washing machine periodically (at least 4 times per year).

Cleaning the outside of the washing machine

Use a soft damp cloth to clean the outer parts of the washing machine. Do not use glass or general purpose cleaners, scouring powder or similar to clean the control panel – these substances might damage the printing.

Checking the water supply hose

Check the inlet hose regularly for brittleness and cracks. If damaged, replace it by a new hose available through our After-Sales Service or your specialist dealer. Depending on the hose type: If the inlet hose has a transparent coating, periodically check if the colour intensifies locally. If yes, the hose may have a leak and should be replaced

Cleaning the water filter / draining residual water

If you used a hot wash programme, wait until the water has cooled down before draining any water. Clean the water filter regularly, to avoid that the water cannot drain after the wash due to obstruction of the filter. If the water cannot drain, the display indicates that the water filter may be clogged.

Remove the plinth by using the screwdriver: push downwards one side of the plinth with your hand, then push the screwdriver into the gap between plinth and front panel and pry open the plinth. Place a broad, flat container beneath the water filter, to collect the drain water. Slowly turn the filter counterclockwise until water flows out. Let the water flow out, without removing the filter. When the container is full, close the water filter by turning it in clockwise. Empty the container. Repeat this procedure until all the water has drained. Lay a cotton cloth beneath the water filter, which can absorb a small amount of rest water. Then remove the water filter by turning it out anti clockwise. Clean the water filter: remove residues in the filter and clean it under running water. Insert the water filter and reinstall the plinth: Reinsert the water filter again by turning it in clockwise direction. Make sure to turn it in as far as it goes; the filter handle must be in vertical position. To test water tightness of the water filter, you can pour about 1 liter of water into the detergent dispenser. Then reinstall the plinth.

ACCESSORIES

Contact our After-Sales Service to check if the following accessories are available for your washing machine model.

Stacking kit shelf

By which your dryer can be fixed on top of your washing machine to save space and to facilitate loading and unloading your dryer in the higher position.




TRANSPORT AND HANDLING

Never lift the washing machine by holding it at the worktop.

Pull out the mains plug, and close the water tap. Make sure that door and detergent dispenser are properly closed. Disconnect the inlet hose from the water tap, and remove the drain hose from your draining point. Remove all rest water from the hoses, and fix them so that they cannot get damaged during transport. Refit the transport bolts. Follow the instructions for removing the transport bolts in the INSTALLATION GUIDE in reverse order.

TROUBLESHOOTING

The washing machine may sometimes not work properly for certain reasons. Before calling the After-sales service, it is recommended to check to see if the problem can be easily resolved using the following list.

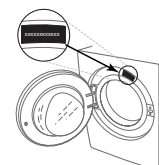
| Anomalies: | Possible causes / Solution: |
|--|--|
| The washing machine does not turn on. | <ul style="list-style-type: none"> The plug is not inserted into the electrical outlet, or not enough to make contact. There has been a power failure. The door is not fully closed. |
| The wash cycle does not start. | <ul style="list-style-type: none"> The "ON/OFF"  button has not been pressed. The "Start/Pause"  button has not been pressed. The water tap is not open. A "Start delay" has been set. |
| The washing machine does not fill with water (the message "h2o" is shown on the display). "Beep" sound every 5 seconds. | <ul style="list-style-type: none"> The water intake hose is not connected to the tap. The hose is bent. The water tap is not open. The mains water supply has been shut off. There is not enough pressure. |
| The washing machine loads and drains water continuously. | <ul style="list-style-type: none"> The "Start/Pause"  button has not been pressed. The drain hose has not been installed at 65 to 100 cm from the ground. The end of the drain hose is immersed in water. The drain connector on the wall does not have an air vent. If the problem persists after having performed these checks, close the water tap, shut off the washing machine, and call the After-sales service. If the dwelling is located on one of the uppermost floors of a building, a siphon effect can sometimes occur, thus causing the washing machine to load and drain water continuously. Special anti-siphon valves are available on the market to prevent these types of problems. |
| The washing machine does not drain or does not spin. | <ul style="list-style-type: none"> The programme does not include the draining function: with certain programmes it must be activated manually. The drain hose is bent. The drain line is obstructed. |
| The washing machine vibrates excessively during the spin cycle. | <ul style="list-style-type: none"> At the time of installation, the drum was not properly unblocked. The washing machine is not level. The washing machine is squeezed between furniture and the wall. |
| The washing machine leaks water. | <ul style="list-style-type: none"> The water intake hose has not been tightened properly. The detergent dispenser is clogged. The drain hose has not been properly fastened. |
| The machine is locked and the display flashes, indicating an error code (e.g. F-01, F-..). | <ul style="list-style-type: none"> Shut off the machine, disconnect the plug from the outlet, and wait about 1 minute before turning it back on. If the problem persists, call the After-sales service. |
| Too much foam is formed. | <ul style="list-style-type: none"> The detergent is not compatible with the washing machine (it must bear the wording "for washing machines", "for hand washing and washing machines", or something similar). The dosage was excessive. |
| Door is locked, with or without failure indication, and the programme does not run. | <ul style="list-style-type: none"> Door is locked in case of power breakdown. Programme will continue automatically as soon as the mains is available again. Washing machine is in a standstill. Programme will continue automatically after the origin of the standstill does not persist anymore. |

Regulatory documentation, standard documentation, ordering spare parts and other product information can be found:

- Using the QR code in your appliance
- By visiting our website docs.whirlpool.eu/docs and parts-selfservice.whirlpool.com
- Alternatively, **contact our After-sales Service** (See phone number in the warranty booklet). When contacting our After-sales Service, please state the codes provided on your product's identification plate.

For User's Repair & Maintenance Information visit www.whirlpool.eu

The model information can be retrieved using the QR-Code reported in the energy label. The label also includes the model identifier that can be used to consult the portal of the registry at <https://eprel.ec.europa.eu>



CLEANING & MAINTENANCE

**For any cleaning and maintenance, switch off and unplug the washing machine.
Do not use flammable fluids to clean the washing machine.**

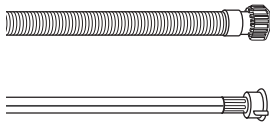
CLEANING THE OUTSIDE OF THE WASHING MACHINE

Use a soft damp cloth to clean the outer parts of the washing machine.

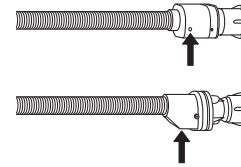
Do not use glass or general purpose cleaners, scouring powder or similar to clean the control panel – these substances might damage the printing.

CHECKING THE WATER SUPPLY HOSE

Check the inlet hose regularly for brittleness and cracks. If damaged, replace it by a new hose available through our After-Sales Service or your specialist dealer. Depending on the hose type:



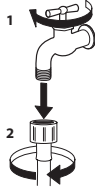
If the inlet hose has a transparent coating, periodically check if the colour intensifies locally. If yes, the hose may have a leak and should be replaced.



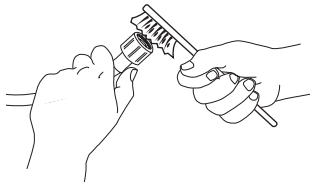
For water stop hoses: check the small safety valve inspection window (see arrow). If it is red, the water stop function was triggered, and the hose must be replaced by a new one. For unscrewing this hose, press the release button (if available) while unscrewing the hose.

CLEANING THE MESH FILTERS IN THE WATER SUPPLY HOSE

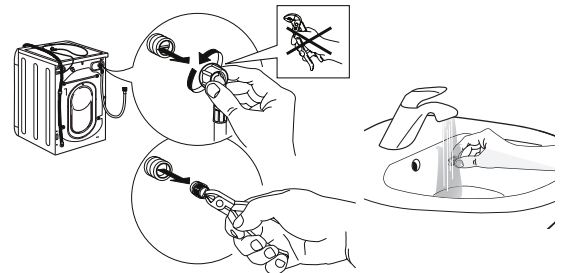
1. Close water tap and unscrew the inlet hose.



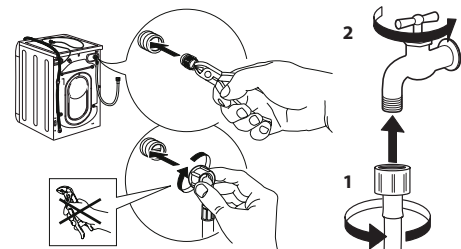
2. Clean the mesh filter at the hose's end carefully with a fine brush.



3. Now unscrew the inlet hose on the back of the washing machine by hand. Pull out the mesh filter from the valve on the back of the washing machine with pliers and carefully clean it.



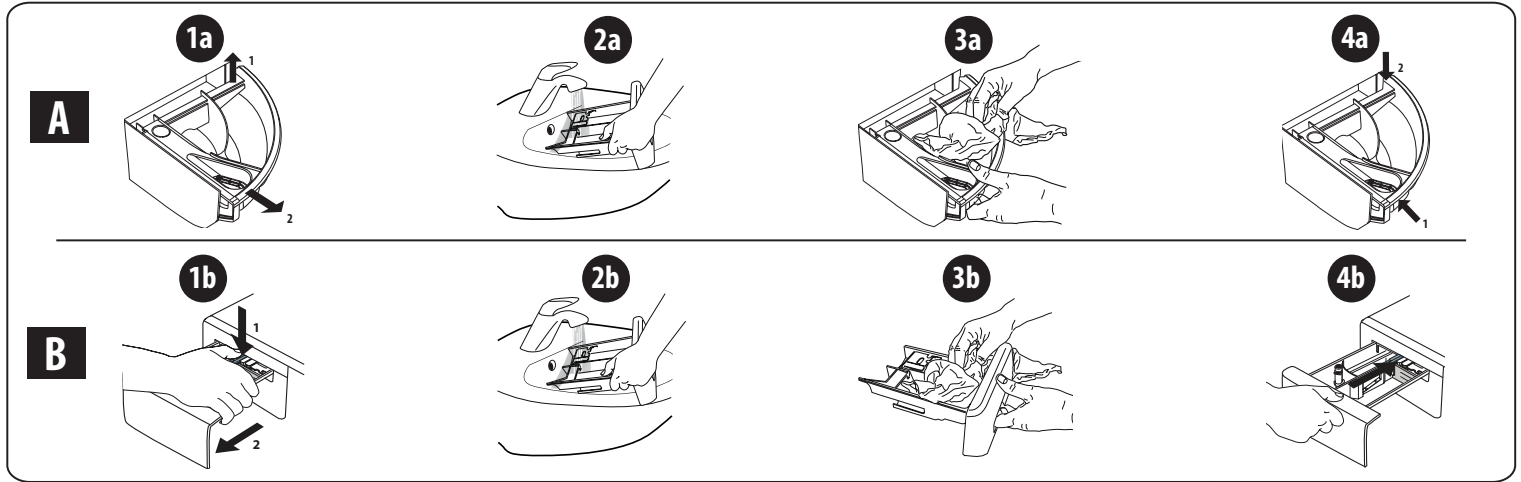
4. Insert the mesh filter again. Connect the inlet hose to water tap and washing machine again. Do not use a tool to connect the inlet hose. Open the water tap and check that all connections are tight.



CLEANING THE DETERGENT DISPENSER

Remove the dispenser by raising it and pulling it out (see figure).

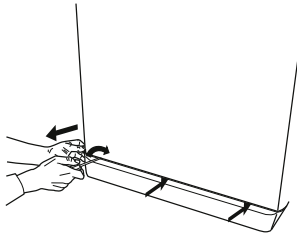
Wash it under running water; this operation should be repeated frequently.



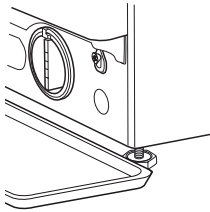
CLEANING THE WATER FILTER / DRAINING RESIDUAL WATER

Switch off and unplug the washing machine before cleaning the water filter or draining residual water. If you used a hot wash programme, wait until the water has cooled down before draining any water. Clean the water filter regularly every three months to prevent it from clogging and prevent the water from draining properly. If the water cannot drain, the display indicates that the water filter may be clogged.

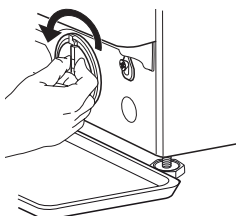
1. Remove the kick panel: Using a screwdriver, do that which is shown in the following figure.



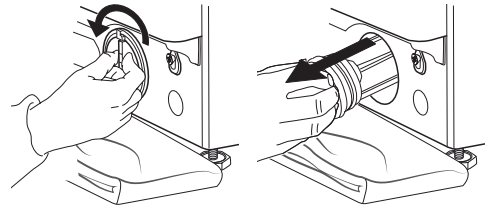
2. Container for the drained water: Place a low and wide container under the water filter in order to collect the residual water.



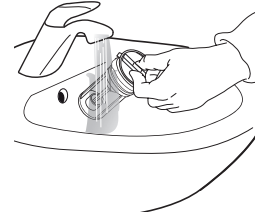
3. Drain the water: Slowly turn the filter counter-clockwise until all the water has come out. Allow the water to flow out without removing the filter. Once the container is full, close the water filter by turning it clockwise. Empty the container. Repeat the procedure until all the water has been drained.



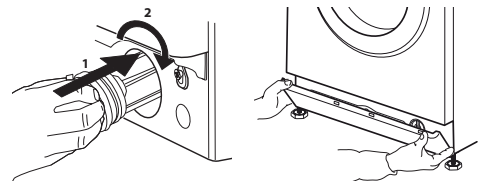
4. Remove filter: Lay a cotton cloth beneath the water filter, which can absorb a small amount of rest water. Then remove the water filter by turning it out anticlockwise.



5. Clean the water filter: remove residues in the filter and clean it under running water.



6. Insert the water filter and reinstall the plinth: Reinsert the water filter again by turning it in clockwise direction. Make sure to turn it in as far as it goes; the filter handle must be in vertical position. To test water tightness of the water filter, you can pour about 1 liter of water into the detergent dispenser. Then reinstall the plinth.



TRANSPORT AND HANDLING

Never lift the washing machine by holding it at the worktop.

1. Pull out the mains plug, and close the water tap.
2. Make sure that door and detergent dispenser are properly closed.
3. Disconnect the inlet hose from the water tap, and remove the drain hose from your draining point. Remove all rest water from the hoses, and fix them so that they cannot get damaged during transport.
4. Refit the transport bolts. Follow the instructions for removing the transport bolts in the "Installation Guide" in reverse order.

Important: Do not transport the washing machine without having fixed the transport bolts.

AFTER-SALES SERVICE

BEFORE CALLING THE AFTER-SALES SERVICE

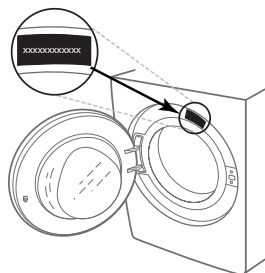
1. See if you can solve the problem by yourself with the help of the suggestions given in the **TROUBLESHOOTING**

IF AFTER THE ABOVE CHECKS THE FAULT STILL OCCURS, GET IN TOUCH WITH THE NEAREST AFTER-SALES SERVICE

To receive assistance, call the number shown on the warranty booklet.

When contacting our Client After sales service, always specify:

- a brief description of the fault;
- the type and exact model of the appliance;



2. Switch the appliance off and back on again to see if the fault persists.

- the service number (number after the word Service on the rating plate).

SERVICE 0000 000 00000



- your full address;
- your telephone number.

If any repairs are required, please contact an authorised after-sales service (to guarantee that original spare parts will be used and repairs carried out correctly).

MERCI D'AVOIR CHOISI UN PRODUIT WHIRLPOOL

Afin de profiter d'une assistance complète, veuillez enregistrer votre appareil sur www.whirlpool.eu/register

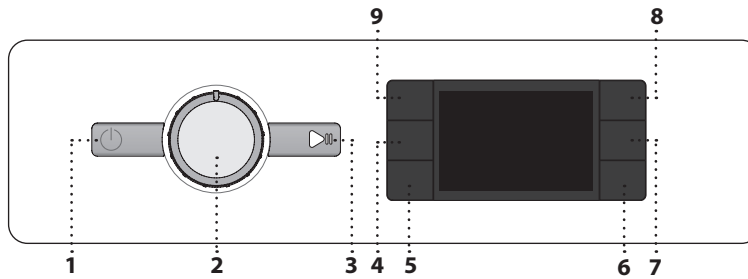


Lire attentivement les instructions avant d'utiliser l'appareil.

Avant de mettre l'appareil en service, les boulons de transport doivent être impérativement retirés. Pour plus d'informations sur comment les enlever, voir les Consignes d'installation.

PANNEAU DE COMMANDE

- 1 Bouton « ON/OFF »
- 2 Sélecteur de programme
- 3 Bouton « Départ/Pause »
- 4 Bouton « Essorage »
- 5 Bouton « Extra Rinçage »
- 6 Bouton « Clean+ » / « Verrouillage des touches »
- 7 Bouton « Départ différé »
- 8 Bouton « FreshCare+ »
- 9 Bouton « Température »



- FreshCare+ activé
- Départ différé activé
- Verrouillage des touches activé
- Phase de lavage
- Indique la phase de lavage du cycle
- Erreur : Appeler SAV
- Voir la section Dépannage
- Erreur : Filtre à eau obstrué
- L'eau ne peut pas être drainée ; le filtre à eau est peut-être colmaté
- Erreur : Absence eau
- Absence d'eau d'alimentation ou quantité d'eau insuffisante.

En cas de panne, consulter la section « DÉPANNAGE »

INDICATEURS À L'ÉCRAN

Porte verrouillée

TABLEAU DES PROGRAMMES

| Charge maximale 9 Kg Consommation électrique en mode arrêt 0.5 W / en mode marche 8.0 W | | | | | | Lessives et additifs | | | Lessive recommandée | | Humidité résiduelle % (*) | Consommation d'énergie (kWh) | Nombre total de litres d'eau | Température de lavage °C |
|--|--------------|-------|-----------------------------|------------------|---------------|----------------------|------------------|-------------|---------------------|---------|---------------------------|------------------------------|------------------------------|--------------------------|
| Programme | Températures | | Vit. max. essorage (tr/min) | Charge max. (kg) | Durée (h : m) | Pré-lavage | Lavage principal | Adoucissant | Poudre | Liquide | | | | |
| | Réglage | Gamme | | | | | | | | | ■ | ● | ○ | |
| Mixte | 40°C | 40°C | 1000 | 9.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Blanc | 60°C | 90°C | 1400 | 9.0 | 2:35 | ●(90°) | ● | ○ | ✓ | ✓ | 55 | 1,790 | 89 | 55 |
| Coton | 40°C | 60°C | 1400 | 9.0 | 3:30 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 1,200 | 97 | 45 |
| Eco 40-60 | 40 °C | 40°C | 1351 | 9.0 | 3:45 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 0,800 | 59 | 32 |
| | | | 1351 | 4.5 | 2:50 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 0,480 | 52 | 29 |
| | | | 1351 | 2.5 | 2:10 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 0,240 | 41 | 25 |
| Sport | 40°C | 40°C | 600 | 4.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Couette | 30°C | 30°C | 1000 | 3.5 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Steam Refresh | - | - | - | 2.0 | ** | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Essorage & Vidange | - | - | 1400 | 9.0 | ** | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Rinçage & Essorage | - | - | 1400 | 9.0 | ** | - | - | ○ | - | - | - | - | - | - |
| Rapide 30' | 30°C | 30°C | 1200 (***) | 4.5 | 0:30 | - | ● | ○ | - | ✓ | 71 | 0,178 | 37 | 27 |
| 20°C | 20 °C | 20 °C | 1400 | 9.0 | 1:50 | - | ● | ○ | - | ✓ | 55 | 0,138 | 78 | 22 |
| Laine | 40°C | 40°C | 800 | 2.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Délicat | 30°C | 30°C | 600 (***) | 1.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Synthétiques | 40°C | 60°C | 1200 | 4.5 | 2:15 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 35 | 0,580 | 60 | 43 |

● Dosage requis ○ Dosage en option

Ces données peuvent différer à la maison du fait d'un changement de conditions de la température de l'eau en entrée, de la pression d'eau, etc. Les valeurs de durée de programme approximatives se réfèrent à des réglages par défaut des programmes, sans options. Les valeurs indiquées pour les programmes autres que le programme Eco 40-60 sont fournies à titre indicatif uniquement.

Eco 40-60 - Cycle de lavage test conformément à la réglementation européenne Ecodesign 2019/2014. Le programme le plus efficace en termes de consommation d'électricité et d'eau pour laver des articles en coton normalement sales.

Remarque: les valeurs de vitesse d'essorage affichées sur l'écran peuvent différer légèrement des valeurs mentionnées dans le tableau.

Pour tous les Instituts de Test

Cycle de lavage long pour les cotons : réglez le cycle de lavage **Coton** avec une température de 40°C.

Programme synthétique longue durée : réglez le cycle de lavage **Synthétiques** avec une température de 40°C.

* Après la fin du programme et avec un essorage à une vitesse d'essorage sélectionnable maximale, réglage du programme par défaut.

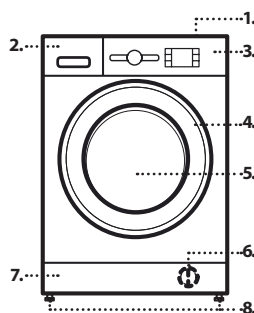
** La durée du programme est indiquée sur l'écran.

*** L'écran affichera la vitesse d'essorage suggérée comme valeur par défaut.

6th Sense - la technologie à capteur adapte l'eau, l'énergie et la durée du programme à votre charge de lavage.

DESCRIPTION DU PRODUIT

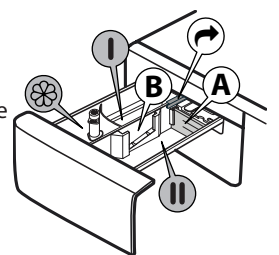
- 1. Plan de travail
- 2. Distributeur de lessive
- 3. Panneau de commande
- 4. Poignée de porte
- 5. Porte
- 6. Filtre à eau - derrière la plinthe
- 7. Plinthe (amovible)
- 8. Supports réglables (4)



DISTRIBUTEUR DE LESSIVE

Compartiment de lavage principal

Lessive pour le lavage principal, détachant ou adoucissant de l'eau. Pour une lessive liquide, il est recommandé d'utiliser une boule en plastique amovible **A** (fournie) pour un dosage correct. En cas d'utilisation d'une lessive en poudre, placer la séparation dans la fente **B**.



Compartiment de pré-lavage

Lessive pour le pré-lavage.

Compartiment adoucissant

Assouplissant. Amidon liquide.

Verser l'adoucissant ou la solution d'amidon uniquement jusqu'au repère « max ».

Bouton de relâchement

Appuyez pour enlever le distributeur de lessive et pour le nettoyer.

PROGRAMMES

Respectez les consignes indiquées sur l'étiquette d'entretien du linge pour sélectionner le programme approprié. La valeur indiquée dans le symbole du bac est la température maximale possible pour laver le vêtement.



Mixte

Pour laver des vêtements résistants légèrement à normalement sales, en coton, lin, fibres synthétiques et fibres mixtes.

Blanc

Pour laver des serviettes, sous-vêtements, nappes, drapes etc, en coton résistant et en lin, de normalement à très sales. Ce n'est que lorsque la température est sélectionnée à 90°C que le cycle est doté d'une phase de pré-lavage avant la phase de lavage principal. Dans ce cas, il est recommandé d'ajouter de la lessive à la fois dans la section de pré-lavage et de lavage principal.

Coton

Cotons résistants moyennement à très sales.

Eco 40-60

Convient au lavage des vêtements en coton normalement sales, déclarés comme étant lavables à 40 °C ou 60 °C, ensemble dans le même cycle. Il s'agit à la fois du cycle standard pour le lavage des vêtements en coton et du cycle le plus efficace en termes de consommation d'eau et d'électricité.

! Le cycle fonctionne uniquement 40 °C, conformément à la réglementation.

Sport

Pour laver des vêtements de sport légèrement sales (survêtements, shorts, etc.). Pour de meilleurs résultats, nous recommandons de ne pas dépasser la charge maximale indiquée dans le « TABLEAU DES PROGRAMMES ». Nous recommandons d'utiliser de la lessive liquide, et d'ajouter la quantité adaptée pour une demi-charge.

Couette

Conçu pour laver des éléments rembourrés en duvets, comme des couettes simples ou doubles, des coussins et des anoraks. Il est recommandé de charger ces éléments rembourrés dans le tambour avec les bords repliés vers l'intérieur et de ne pas dépasser ¾ du volume du tambour. Pour un lavage optimal, nous recommandons d'utiliser une lessive liquide.

Steam Refresh

À la fin du cycle, les vêtements seront humides, donc nous recommandons de les étendre pour les faire sécher (2 kg, plus ou moins 3 articles). Ce programme rafraîchit les vêtements en éliminant les mauvaises odeurs et en détendant les fibres. Insérez uniquement des vêtements secs (et non sales) et sélectionnez le programme «Steam Refresh». Les vêtements seront légèrement humides à la fin du cycle, et peuvent être portés au bout de quelques minutes. Le programme «Steam Refresh» facilite le repassage.

! Ne pas ajouter d'adoucissant ni de lessive.

! Cycle non recommandé pour les vêtements en laine ou en soie.

Essorage & Vidange

Essore la charge et vide l'eau. Pour des vêtements résistants. Si vous excluez le cycle d'essorage, la machine vidangera uniquement.

Rinçage & Essorage

Rince puis essore. Pour les vêtements résistants.

Rapide 30'

Pour laver des vêtements légèrement sales rapidement. Ce cycle dure seulement 30 minutes, ce qui permet un gain de temps et d'énergie.

20°C

Convient au lavage de vêtements en coton légèrement sales, à une température de 20 °C.

Laine

Tous les vêtements en laine peuvent être lavés en utilisant le programme « Laine », même ceux portant l'étiquette « lavage main uniquement ».

Pour les meilleurs résultats, utilisez des lessives spéciales et **ne dépassez pas la charge maximale de linge.**

Délicat

Pour laver des vêtements particulièrement délicats. De préférence, retournez les vêtements sur l'envers avant le lavage.


Synthétiques

Pour laver des vêtements sales réalisés en fibres synthétiques (comme le polyester, le polyacrylique, la viscose, etc) ou des mélanges coton/synthétique.


PREMIÈRE UTILISATION




Pour enlever les éventuels débris de fabrication, sélectionner le programme « Coton » à une température de 60°C. Verser une petite quantité de lessive en poudre dans le compartiment de lavage principal II du distributeur de lessive (maximum 1/3 de la quantité de lessive recommandée par le fabricant pour du linge légèrement sale). Démarrez le programme **sans ajouter de linge**.

UTILISATION QUOTIDIENNE


Préparez votre linge selon les recommandations figurant dans la section « TRUCS ET ASTUCES ». Chargez le linge, fermez la porte, ouvrez le robinet d'eau et appuyez sur le bouton « ON/OFF »  pour allumer la machine, le bouton « Départ/Pause »  clignote. Tournez le sélecteur de programme sur le programme souhaité et sélectionnez une option éventuelle si nécessaire. La température et la vitesse d'essorage peuvent être modifiées en appuyant sur le bouton « Temp. » ou sur le bouton « Essorage ». Tirez le distributeur de lessive et ajoutez la lessive (et les additifs/assouplissants) maintenant. Respectez les doses recommandées sur l'emballage de la lessive. Fermez le distributeur de lessive.

DÉMARRAGE DU CYCLE





Appuyez sur le bouton « Départ/Pause » .

Le hublot se verrouille (symbole  allumé) et le tambour se met à tourner ; le hublot se déverrouille (symbole  éteint) puis il se verrouille à nouveau (symbole  allumé) en phase de préparation de chaque cycle de lavage. Vous entendez un « clic » du mécanisme de verrouillage du hublot. Le tambour se remplit d'eau et la phase de lavage démarrera une fois le hublot verrouillé.




POUR INTERROMPRE UN PROGRAMME EN COURS

Pour interrompre le cycle de lavage, appuyez sur « Départ/Pause » ; le témoin s'éteindra et le temps restant sur l'écran clignotera. Pour démarrer le cycle de lavage depuis le moment où il a été interrompu, appuyez à nouveau sur le bouton.

OUVREZ LA PORTE, SI NÉCESSAIRE

Après avoir démarré un programme, l'indicateur « Porte verrouillée »  s'allume pour montrer que la porte ne peut pas être ouverte. Tant que le programme fonctionne, la porte reste verrouillée. Pour ouvrir la porte pendant qu'un programme est en cours, appuyez sur « Départ/Pause »  pour interrompre le programme. Si le niveau d'eau et/ou la température ne sont pas trop élevés, le voyant « Porte verrouillée »  s'éteint et vous pouvez ouvrir la porte. Par exemple, pour ajouter ou enlever un vêtement. Appuyez à nouveau sur le bouton « Départ/Pause »  pour poursuivre le programme.

FIN DU PROGRAMME

L'indicateur « Porte verrouillée »  s'éteint et l'écran indique « End ». Pour arrêter la machine à laver après la fin du programme, appuyez sur le bouton « ON/OFF » , le témoin s'éteint. Si vous n'appuyez pas sur le bouton « ON/OFF » , la machine à laver s'éteindra automatiquement au bout de 10 minutes environ. Fermez le robinet d'eau, ouvrez la porte et déchargez la machine à laver. Laissez la porte entrouverte pour permettre au tambour de sécher.


OPTIONS


! Si l'option choisie est incompatible avec le programme réglé, l'incompatibilité sera signalée par un signal sonore (3 bips) et le témoin correspondant clignotera.


! Si l'option sélectionnée est incompatible avec une autre option précédemment réglée, seule la sélection la plus récente restera active.

Clean+




Clean+ est une option qui fonctionne sur 3 niveaux différents (Intensif, Quotidien et Rapide) qui sont spécialement conçus pour régler la bonne action de lavage, en fonction de vos besoins de nettoyage :

Intensif  : cette option est conçue pour des niveaux importants de saleté, enlevant les taches les plus tenaces.


Quotidien  : cette option est conçue pour enlever les taches de tous les jours.

Rapide  : cette option est conçue pour éliminer les taches légèrement sales.


Extra Rinçage

En choisissant cette option, l'efficacité du rinçage est accrue et une élimination optimale de la lessive est garantie. Elle est particulièrement utile pour les peaux sensibles. Appuyez sur le bouton une, deux ou trois fois pour sélectionner 1 , 2  ou 3  rinçages supplémentaires après le cycle standard de rinçage et enlever toutes les traces de lessive. Appuyez encore une fois sur le bouton pour revenir au type de « Rinçage normal ».

Départ différé

Pour régler le programme sélectionné pour démarrer ultérieurement, appuyez sur le bouton pour régler le temps de retard souhaité. Le symbole  s'allume sur l'écran quand cette fonction est activée. Pour effacer le départ différé, appuyez sur le bouton encore une fois jusqu'à ce que la valeur « 0 » s'affiche sur l'écran.



Cette option augmente les performances de lavage en générant de la vapeur destinée à inhiber la prolifération des principales sources de mauvaises odeurs à l'intérieur de la machine. Après la phase vapeur, la machine à laver effectuera un cycle doux par des rotations lentes du tambour. L'option  démarre après la fin du cycle pendant une durée maximale de 6 h et vous pouvez l'interrompre à tout moment en appuyant sur n'importe quel bouton du panneau de commande ou en tournant la manette. Attendez environ 5 minutes avant que la porte ne puisse s'ouvrir.



Température

Chaque programme a une température prédéfinie. Si vous voulez changer la température, appuyez sur le bouton « Temp. ». La valeur apparaît sur l'écran.





Essorage

Chaque programme a une vitesse d'essorage prédéfinie. Si vous souhaitez changer la vitesse d'essorage, appuyez sur le bouton « Essorage ». La valeur apparaît sur l'écran.



Mode Démo

Pour désactiver cette fonction, éteindre la machine à laver. Puis appuyer sur le bouton « Départ/Pause »  et le maintenir enfoncé, puis, dans un délai de cinq secondes, appuyer également sur le bouton « ON/OFF »  et maintenir les deux boutons pendant 2 secondes.

CLÉ DE VERROUILLAGE 

Pour verrouiller le panneau de commande, appuyez sur le bouton « Verrouillage touche »  et maintenez-le enfoncé pendant environ 3 secondes. Le symbole  s'allumera sur l'écran pour indiquer que le panneau de commande a été verrouillé (à l'exception du bouton « ON/OFF » ). Cela empêche les changements non intentionnels de programmes, en particulier avec des enfants près de la machine. Pour déverrouiller le panneau de commande, appuyez sur le bouton « Verrouillage touche »  et maintenez-le enfoncé pendant environ 3 secondes.

EAU DE JAVEL

Si vous souhaitez ajouter de l'eau de javel à votre linge, chargez la machine à laver et régler le programme « Rinçage & Essorage ». Démarrez la machine et attendez qu'elle achève le premier cycle de remplissage d'eau (environ 2 minutes). Mettez la machine en mode pause en appuyant sur le bouton « Départ/Pause » , ouvrez le tiroir à lessive et versez l'eau de javel (observez les doses recommandées indiquées sur l'emballage) dans le compartiment de lavage principal où la séparation a été précédemment montée. Redémarrez le cycle en appuyant sur le bouton « Départ/Pause » . Si vous le souhaitez, il est possible d'ajouter un assouplissant dans le compartiment approprié du tiroir de lessive.

TRUCS ET ASTUCES**Triez le linge en fonction**

Type de tissu/étiquette d'entretien (coton, fibres mixtes, synthétiques, laine, articles à laver à la main). Couleur (séparez les articles de couleur et le blanc, lavez séparément les articles de couleur neufs). Délicats (lavez les petits articles – comme les bas nylon – et les articles dotés de crochets – comme les soutiens-gorge – dans un sac en tissu ou une taie d'oreiller à fermeture éclair).

Videz toutes les poches

Les objets comme les pièces de monnaie ou les briquets peuvent endommager votre linge ainsi que le tambour.

Suivez les recommandations concernant le dosage / additifs

Cela permet d'optimiser le résultat du lavage, d'éviter les résidus irritants d'un excédent de détergent dans votre lessive et d'économiser de l'argent en évitant le gaspillage de détergent inutile.

Utilisez une température faible et une durée plus longue

Les programmes les plus efficaces en termes de consommation d'électricité sont généralement ceux qui fonctionnent à des températures plus basses et pendant plus longtemps.

Respectez le poids de la charge

Chargez votre machine à laver jusqu'à la capacité indiquée dans le « TABLEAU DES PROGRAMMES » afin d'économiser de l'eau et de l'électricité.



Niveau sonore et teneur en eau restante

Ils dépendent de la vitesse d'essorage : plus la vitesse d'essorage est grande, plus le niveau sonore est élevé et plus la teneur en eau restante est réduite.

COMPTEUR D'USAGE

Le compteur d'usage de votre appareil vous permet de connaître le nombre total de cycles effectués. Cette fonction est utile pour le suivi de l'utilisation et de l'entretien.

Pour accéder au compteur d'usage :

1. Appuyez sur le bouton « ON/OFF »  pour allumer l'appareil.
2. Appuyez à nouveau sur le bouton « ON/OFF »  pour éteindre l'appareil.
3. Appuyez sur le bouton Température et maintenez-le enfoncé pendant environ 5 secondes. L'écran affichera le nombre total de cycles qui ont été effectués par l'appareil. Si le nombre de cycles se situe entre 0 et 999, l'écran affichera un nombre fixe. Si le nombre de cycles est plus élevé, les chiffres défileront sur l'écran (ex : 1_379). Pour quitter le mode Compteur d'usage, appuyez sur n'importe quel bouton.

Remarque : la machine à laver peut avoir déjà effectué une série de cycles dus au processus qualité poussé dont elle a fait l'objet lors de sa fabrication et qui vise à garantir une qualité de produit supérieure.

ENTRETIEN ET NETTOYAGE

Pour l'entretien et le nettoyage, éteignez et débranchez le lave-linge. N'utilisez pas de liquides inflammables pour nettoyer le lave-linge. Pensez à effectuer le nettoyage et l'entretien périodiques de votre machine à laver (au minimum 4 fois par an).

Nettoyer l'extérieur du lave-linge

Utilisez un linge humide doux pour nettoyer les parties extérieures du lave-linge. N'utilisez pas un nettoyeur pour vitre ou tout usage, une poudre à récurer ou un nettoyeur de même type pour nettoyer le panneau de commande - ces produits pourraient endommager l'affichage.

Vérification du tuyau d'alimentation d'eau

Vérifiez le tuyau d'alimentation régulièrement pour des fissures ou des points fragilisés. S'il est endommagé, remplacez-le avec un nouveau tuyau obtenu à travers notre Service après-vente ou un détaillant autorisé. Selon le type de tuyau : Si le tuyau d'alimentation a un revêtement incolore, assurez-vous périodiquement qu'il n'y a pas de changement de couleur. Si oui, le tuyau peut avoir une fuite et devrait être remplacé.

Nettoyage du filtre à eau / vidange des eaux usées

Si vous avez utilisé un programme à eau chaude, attendez que l'eau ait refroidi avant de vidanger l'eau. Nettoyez le filtre à eau régulièrement pour éviter un problème de vidange d'eau causé par un filtre bouché. Si l'eau ne peut pas se vidanger, l'afficheur indique que le filtre à eau peut être bouché.

Enlevez la plinthe en utilisant un tournevis : poussez vers le bas un côté de la plinthe avec votre main, puis poussez le tournevis dans l'intervalle entre la plinthe et le panneau avant et appuyez pour ouvrir la plinthe. Placez un grand récipient plat sous le filtre à eau pour récupérer l'eau de vidange. Tournez lentement le filtre dans le sens antihoraire jusqu'à ce que l'eau se vidange. Laissez l'eau se vidanger sans enlever le filtre. Lorsque le récipient est plein, fermez le filtre à eau en le tournant dans le sens horaire. Videz le récipient. Répétez cette procédure jusqu'à ce que l'eau soit vidangée. Placez un linge de coton sous le filtre d'eau qui pourra absorber la petite quantité d'eau qui reste. Puis enlevez le filtre à eau en le tournant dans le sens contraire aux aiguilles d'une montre. Nettoyez le filtre à eau : enlevez les résidus dans le filtre et nettoyez-le sous l'eau courante. Insérez le filtre à eau et réinstallez la plinthe : Replacez le filtre à eau en le tournant dans le sens horaire. Assurez-vous de le tourner aussi loin que possible ; la poignée du filtre doit être en position verticale. Pour vérifier l'étanchéité du filtre à eau, vous pouvez verser environ 1 litre d'eau dans le distributeur de lessive. Replacez ensuite la plinthe.

ACCESSOIRES

Contactez notre Service Après-vente pour vérifier si les accessoires suivants sont disponibles pour votre modèle de machine à laver.

Kit pour superposer

grâce auquel votre sècheuse peut être installée au-dessus du lave-linge pour économiser de l'espace et pour faciliter le chargement et déchargement de la sècheuse dans cette position plus élevée.




TRANSPORT ET MANUTENTION

Ne jamais soulever le lave-linge en le tenant par le haut.

Débranchez le lave-linge et fermez le robinet d'eau. Assurez-vous que la porte et le distributeur de lessive sont bien fermés. Débranchez le tuyau d'alimentation du robinet d'eau, et enlevez le tuyau de vidange des points de vidange. Enlevez toute l'eau des tuyaux, et attachez-les de façon à ne pas les endommager lors du transport. Replacez les boulons de transport. Suivez les directives pour enlever les boulons de transport dans les Consignes d'installation dans l'ordre inverse.

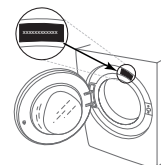
DÉPANNAGE

La machine à laver peut parfois ne pas fonctionner correctement pour certaines raisons. Avant d'appeler le service Après-vente, il est recommandé de vérifier si le problème peut être facilement résolu en utilisant la liste suivante.

| Anomalies : | Causes / Solution possibles : |
|--|---|
| La machine à laver ne s'allume pas. | <ul style="list-style-type: none">• La prise n'est pas branchée ou pas suffisamment pour faire contact.• Il y a eu une panne de courant.• La porte n'est pas totalement fermée. |
| Le cycle de lavage ne démarre pas. | <ul style="list-style-type: none">• Le bouton « ON/OFF »  n'a pas été enfoncé.• Le bouton « Départ / Pause »  n'a pas été enfoncé.• Le robinet d'eau n'est pas ouvert.• Un « départ différé » a été réglé. |
| La machine à laver ne se remplit pas d'eau (le message « h2o » apparaît sur l'écran). Un « bip » sonne toutes les 5 secondes. | <ul style="list-style-type: none">• Le tuyau d'alimentation en eau n'est pas raccordé au robinet.• Le tuyau est plié.• Le robinet d'eau n'est pas ouvert.• L'alimentation en eau a été coupée.• Il n'y a pas suffisamment de pression. |
| La machine à laver charge et vidange en continue. | <ul style="list-style-type: none">• Le bouton « Départ / Pause »  n'a pas été enfoncé.• Le tuyau de vidange n'a pas été installé à 65 à 100 cm du sol.• L'extrémité du tuyau de vidange est immergée dans l'eau.• Le connecteur de vidange sur la paroi n'a pas d'aération.• Si le problème persiste, après avoir effectué ces contrôles, fermez le robinet d'eau, coupez la machine à laver et appelez le service Après-vente. Si l'appartement est situé à l'un des étages les plus hauts d'un immeuble, un effet de siphon peut parfois se produire, provoquant donc le chargement et la vidange continus de la machine à laver. Des soupapes anti-siphons spéciales sont disponibles sur le marché pour éviter ce type de problèmes. |
| La machine à laver ne vidange pas ou n'essore pas. | <ul style="list-style-type: none">• Le programme ne comprend pas de fonction de vidange : avec certains programmes, elle doit être activée manuellement.• Le tuyau de vidange est plié.• La conduite de vidange est obstruée. |
| La machine à laver vibre excessivement pendant le cycle d'essorage. | <ul style="list-style-type: none">• Au moment de l'installation, le tambour n'a pas été convenablement débloqué.• La machine à laver n'est pas de niveau.• La machine à laver est écrasée entre un meuble et le mur. |
| La machine à laver perd de l'eau. | <ul style="list-style-type: none">• Le tuyau d'admission d'eau n'a pas été serré convenablement.• Le distributeur de lessive est obstrué.• Le tuyau de vidange n'a pas été convenablement fixé. |
| La machine est verrouillée et l'écran clignote, indiquant un code anomalie (par ex. F-01, F-...). | <ul style="list-style-type: none">• Éteignez la machine, débranchez la prise et attendez environ 1 minute avant de la rallumer.• Si le problème persiste, appelez le service Après-vente. |
| Trop de mousse s'est formée. | <ul style="list-style-type: none">• La lessive n'est pas compatible avec la machine à laver (elle doit porter les mots « pour machines à laver », « pour lavage à la main et en machine » ou quelque chose de similaire).• Le dosage était excessif. |
| La porte est verrouillée, avec ou sans indication de panne et le programme ne fonctionne pas. | <ul style="list-style-type: none">• En cas de panne de courant, la porte se verrouille. Le programme reprend automatiquement aussitôt que l'alimentation électrique revient.• La machine à laver est à l'arrêt. Le programme reprend automatiquement après que la raison de l'arrêt n'existe plus. |

La documentation réglementaire, la documentation standard, la commande de pièces de rechange et d'autres informations sur les produits sont disponibles :

- En utilisant le QR Code dans votre appareil
- Visitant notre site internet docs.whirlpool.eu/docs et parts-selfservice.whirlpool.com
- Autrement, **contactez notre service Après-vente** (voir le numéro de téléphone dans le livret de garantie). Lorsque vous contactez notre Service Après-vente, veuillez indiquer les codes visibles sur la plaque signalétique de l'appareil.
- Pour obtenir des informations relatives à la réparation et à la maintenance, l'utilisateur est invité à visiter le site www.whirlpool.eu



Il est possible de consulter les informations sur le modèle grâce au code QR figurant sur l'étiquette énergétique. L'étiquette inclut également l'identifiant du modèle à utiliser si vous consultez le portail de la base de données à l'adresse <https://eprel.ec.europa.eu>.

NETTOYAGE ET ENTRETIEN

Pour toute opération de nettoyage et d'entretien, éteignez et débranchez le lave-linge.
N'utilisez pas de liquides inflammables pour nettoyer le lave-linge.

NETTOYAGE DE L'EXTÉRIEUR DU LAVE-LINGE

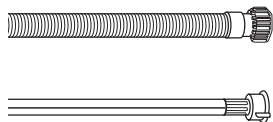
Utilisez un chiffon doux humide pour nettoyer les parties extérieures du lave-linge.

N'utilisez pas de détergents pour vitres ou de nettoyants universels, de poudre à récurer ou de produit similaire pour nettoyer le tableau de commande. Ces produits pourraient endommager les inscriptions.

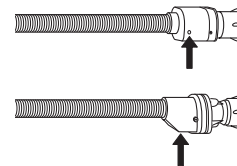
CONTRÔLE DU TUYAU D'ARRIVÉE D'EAU

Vérifiez régulièrement le tuyau d'arrivée afin de vous assurer de l'absence de friabilité et de fissures. S'il est endommagé, remplacez-le par un nouveau tuyau que vous pouvez vous procurer auprès du Service après-vente ou de votre revendeur spécialisé.

En fonction du type de tuyau :



Si le tuyau d'arrivée a un revêtement transparent, vérifiez périodiquement que la couleur ne s'intensifie pas localement. Si c'est le cas, il se peut que le tuyau présente une fuite et doive être remplacé.

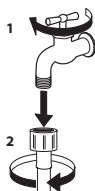


Pour les tuyaux équipés d'une protection contre les fuites : vérifiez la fenêtre d'inspection de la soupape de sécurité (voir la flèche). Si elle est rouge, la fonction de protection contre les fuites s'est déclenchée et le tuyau doit être remplacé par un tuyau neuf.

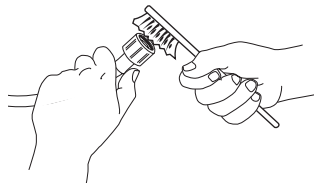
Pour dévisser ce tuyau, appuyez sur le bouton de libération (s'il est présent) tout en dévissant le tuyau.

NETTOYAGE DES FILTRES EN MAILLE SITUÉS DANS LE TUYAU D'ARRIVÉE D'EAU

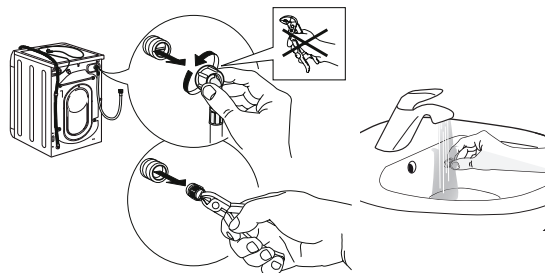
1. Fermez le robinet d'eau et dévissez le tuyau d'arrivée d'eau.



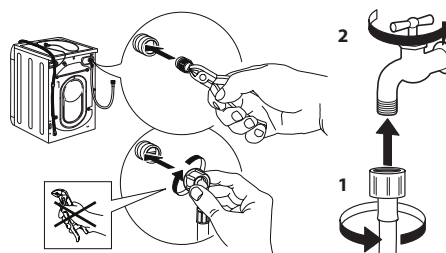
2. Nettoyez soigneusement avec une fine brosse le filtre en maille situé à l'extrémité du tuyau.



3. Maintenant, dévissez manuellement le tuyau d'arrivée situé à l'arrière du lave-linge. En utilisant une pince, retirez le filtre en maille de la vanne située à l'arrière du lave-linge et nettoyez-le avec soin.



4. Remettez le filtre en maille en place. Raccordez de nouveau le tuyau d'arrivée d'eau au robinet et au lave-linge. N'utilisez pas d'outil pour raccorder le tuyau d'arrivée d'eau. Ouvrez le robinet d'eau et vérifiez que tous les raccords sont bien serrés.



NETTOYAGE DU BAC À PRODUITS

Retirez le bac à produits en le soulevant et en le tirant vers vous (voir illustration).

Rincez le bac à produits lessiviels à l'eau claire. Répétez cette opération régulièrement.



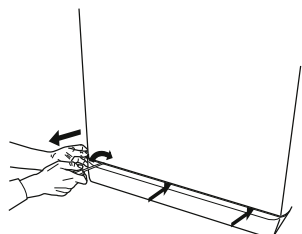
NETTOYAGE DU FILTRE À EAU/ÉVACUATION DE L'EAU RÉSIDUELLE

Éteignez et débranchez le lave-linge avant de nettoyer le filtre à eau ou d'évacuer l'eau résiduelle. Après avoir utilisé un programme de lavage chaud, attendez que l'eau ait refroidi avant d'évacuer l'eau résiduelle.

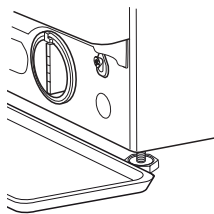
Nettoyez le filtre à eau régulièrement tous les trois mois, afin d'éviter que l'eau ne puisse pas s'évacuer après le lavage en raison de l'obstruction du filtre.

Si l'eau ne peut pas s'évacuer, l'écran indique une obstruction éventuelle du filtre à eau.

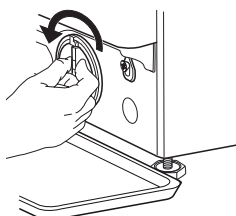
1. Retirez le bandeau inférieur : à l'aide d'un tournevis, procédez comme illustré ci-dessous.



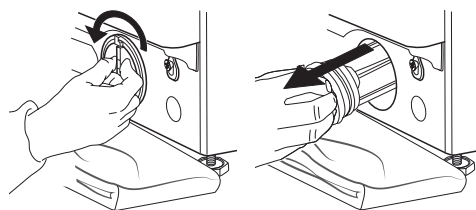
2. Récipient pour la vidange de l'eau : placez un récipient bas et large sous le filtre à eau afin de récupérer l'eau résiduelle.



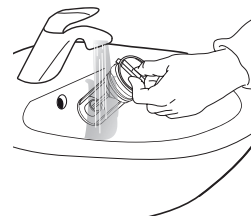
3. Vidangez l'eau : tournez lentement le filtre vers la gauche jusqu'à ce que toute l'eau ait été évacuée. Laissez l'eau s'évacuer sans repositionner le filtre. Lorsque le récipient est plein, fermez le filtre à eau en tournant vers la droite. Videz le récipient. Répétez cette procédure jusqu'à ce que toute l'eau ait été évacuée.



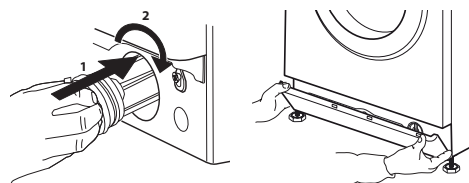
4. Retirez le filtre : placez un chiffon en coton sous le filtre à eau, afin d'absorber une petite quantité d'eau résiduelle. Puis retirez le filtre à eau en le faisant tourner vers la gauche.



5. Nettoyez le filtre à eau : retirez les résidus qui se trouvent dans le filtre et nettoyez-le à l'eau courante.



6. Insérez le filtre à eau et remettez en place le bandeau : réinsérez le filtre à eau en le tournant vers la droite. Veillez à le tourner à fond ; la poignée du filtre doit être en position verticale. Afin de tester l'étanchéité du filtre à eau, vous pouvez verser environ 1 litre d'eau dans le distributeur de détergent. Ensuite, réinstallez le bandeau.



TRANSPORT ET MANIPULATION

Ne soulevez jamais le lave-linge en le saisissant par le dessus.

1. Débranchez la prise électrique et fermez le robinet d'eau.
2. Vérifiez que le hublot et le bac à produits sont bien fermés.
3. Déconnectez le tuyau d'arrivée du robinet d'eau et retirez le tuyau d'évacuation de votre point de vidange. Éliminez toute l'eau restant dans les tuyaux et fixez ces derniers de sorte qu'ils ne puissent pas être endommagés pendant le transport.
4. Remettez les boulons de transport. Réalisez en sens inverse la procédure de retrait décrite dans le « Guide d'installation ».

Important : ne transportez jamais le lave-linge sans avoir mis en place les boulons de transport.

SERVICE APRÈS-VENTE

AVANT D'APPELER LE SERVICE APRÈS-VENTE

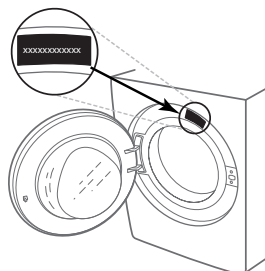
1. Vérifiez si vous pouvez résoudre le problème par vous-même en consultant les suggestions du chapitre **DÉPANNAGE**

SI LE PROBLÈME PERSISTE MALGRÉ LES VÉRIFICATIONS MENTIONNÉES CI-DESSUS, CONTACTEZ LE SERVICE APRÈS-VENTE LE PLUS PROCHE

Pour recevoir une assistance, appelez le numéro indiqué sur le livret de garantie.

Lorsque vous contactez notre service après-vente, indiquez toujours :

- une brève description du problème ;
- le type et le modèle exact de l'appareil ;



2. Mettez la machine hors tension, puis remettez-la sous tension pour voir si le problème persiste.

- le numéro de service (numéro qui figure après le mot Service sur la plaque signalétique) ;

SERVICE 0000 000 00000



- votre adresse complète ;
- votre numéro de téléphone.

Si des réparations sont requises, quelles qu'elles soient, consultez un service après-vente agréé (pour garantir l'utilisation de pièces détachées d'origine et la réalisation correcte des réparations).

DANK U WEL VOOR UW AANKOOP VAN EEN WHIRLPOOL PRODUCT

Voor verdere assistentie kunt u het apparaat registreren op www.whirlpool.eu/register

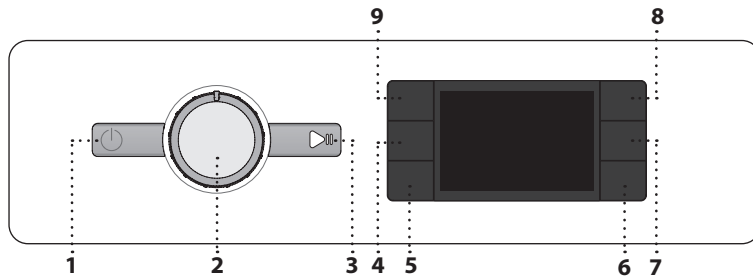


Lees de instructies aandachtig voordat u het apparaat gebruikt.

Voordat u de wasmachine in gebruik neemt, moeten de transportschroeven verwijderd worden. Kijk voor meer gedetailleerde instructies over het verwijderen ervan in de Installatiegids.

BEDIENINGSPANEEL

- 1 "ON/OFF"-toets
- 2 Keuze programma
- 3 "Start/Pauze"-toets
- 4 "Toerental"-toets
- 5 "Intensief spoelen"-toets
- 6 "Clean+"-toets / "Toetsblokkering"-toets
- 7 "Start uitstel"-toets
- 8 "FreshCare+"-toets
- 9 "Temperatuur"-toets



DISPLAYINDICATORS

Deur vergrendeld

FreshCare+ geactiveerd

Start uitstel geactiveerd

Toetsblokkering geactiveerd

Wasfase

Geef de wasfase van de cyclus aan

Storing Bel Service
Verwijst naar het deel over de Problemen en oplossingen

Storing Verstopte waterfilter
Het water kan niet afgevoerd worden; waterfilter is mogelijk geblokkeerd

Storing: Geen water
Geen of onvoldoende watertoevoer.

Bij een storing, raadpleeg het deel "PROBLEMEN EN OPLOSSINGEN" van deze gids

PROGRAMMATABEL

| Programma | Temperatuur | | Maximale centrifugesnelheid (toerental) | Maximale lading (kg) | Duur (h : m) | Wasmiddelen en additieven | | | Aanbevolen wasmiddel | | Restvocht % (*) | Energieverbruik kWh | Totaal water l. | Wastemperatuur °C |
|--------------------------------|-------------|-----------|---|----------------------|--------------|---------------------------|-----------|---------------|----------------------|-----------|-----------------|---------------------|-----------------|-------------------|
| | Instelling | Range | | | | Voorwas | Hoofdwash | Wasverzachter | Poeder | Vloeibaar | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | |
| Gemengde was | 40°C | ☼ - 40°C | 1000 | 9.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Witte was | 60°C | ☼ - 90°C | 1400 | 9.0 | 2:35 | ● (90°) | ● | ○ | ✓ | ✓ | 55 | 1,790 | 89 | 55 |
| Katoen | 40°C | ☼ - 60°C | 1400 | 9.0 | 3:30 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 1,200 | 97 | 45 |
| Eco 40-60 | 40 °C | 40°C | 1351 | 9.0 | 3:45 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 0,800 | 59 | 32 |
| | | | 1351 | 4.5 | 2:50 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 0,480 | 52 | 29 |
| | | | 1351 | 2.5 | 2:10 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 53 | 0,240 | 41 | 25 |
| Sport | 40°C | ☼ - 40°C | 600 | 4.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Dekbedden | 30°C | ☼ - 30°C | 1000 | 3.5 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Steam Refresh | - | - | - | 2.0 | ** | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Centrif. & Afpompen | - | - | 1400 | 9.0 | ** | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Spoelen & Centrif. | - | - | 1400 | 9.0 | ** | - | - | ○ | - | - | - | - | - | - |
| Snel 30' | 30°C | ☼ - 30°C | 1200 (***) | 4.5 | 0:30 | - | ● | ○ | - | ✓ | 71 | 0,178 | 37 | 27 |
| 20°C | 20 °C | ☼ - 20 °C | 1400 | 9.0 | 1:50 | - | ● | ○ | - | ✓ | 55 | 0,138 | 78 | 22 |
| Wol | 40°C | ☼ - 40°C | 800 | 2.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Fijne was | 30°C | ☼ - 30°C | 600 (***) | 1.0 | ** | - | ● | ○ | - | ✓ | - | - | - | - |
| Synthetisch | 40°C | ☼ - 60°C | 1200 | 4.5 | 2:15 | - | ● | ○ | ✓ | ✓ | 35 | 0,580 | 60 | 43 |

● Dosering nodig ○ Dosering optioneel

De duur van de cyclus die wordt aangegeven op het display of op de gebruiksaanwijzing is een geschatte waarde die wordt berekend op basis van standaard omstandigheden. De werkelijke tijd kan variëren aan de hand van talloze factoren zoals temperatuur en druk van de watertoevoer, de kamertemperatuur, de hoeveelheid wasmiddel, de hoeveelheid en type lading, de balancering van de was en de geselecteerde aanvullende opties. De waarden die gegeven worden voor andere programma's dan het Eco 40-60 programma zijn slechts ter indicatie.

Eco 40-60 - Testprogramma volgens de Europese Ecodesign-richtlijn 2019/2014. Het meest efficiënte programma in termen van energie- en waterverbruik voor het wassen van normaal vervuilde katoenen was.

Opmerking: de waarden voor de centrifugesnelheid op het display kunnen licht afwijken van de waarden in de tabel.

Voor alle Testinstellingen

Lange wascyclus voor katoen: stel de wascyclus **Katoen** in met een temperatuur van 40°C. Lang programma synthetische was: stel de wascyclus voor **Synthetisch** goed in met een temperatuur van 40°C.

* Na afloop van het programma en centrifuge aan de hoogste snelheid, in default programma-instelling.

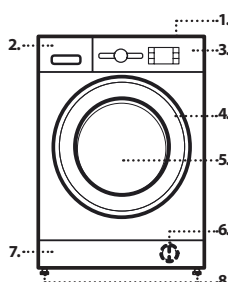
** De duur van het programma wordt weergegeven op de display.

*** Het display toont de voorgestelde centrifugesnelheid als standaardwaarde.

6th Sense - de sensortechnologie past het water- en energieverbruik en de programmaduur aan uw was aan.

PRODUCTBESCHRIJVING

- 1. Werkblad
- 2. Wasmiddeldoseerbakje
- 3. Bedieningspaneel
- 4. Deurknop
- 5. Deur
- 6. Waterfilter - achter plint
- 7. Plint (verwijderbaar)
- 8. Verstelbare pootjes (4)



WASMIDDELDOSEERBAKJE

Hoofdwashvakje

Reinigingsproduct voor de hoofdwash, vlekkenverwijderaar of waterverzachter. Voor een vloeibaar wasmiddel wordt aangeraden de plastic recipiënt **A** (meegeleverd) te gebruiken om precies te doseren. Als een wasmiddel in poeder gebruikt wordt, doe dit dan rechtstreeks in het bakje **B**.

Voorwasvakje

Voorwasmiddel.

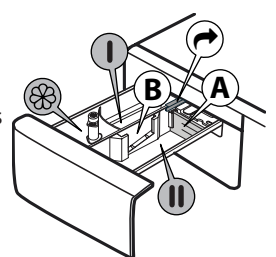
Wasverzachtervakje

Wasverzachter. Vloeibaar stijfsel.

Schenk wasverzachter of stijfseloplossing tot maximaal het teken "MAX" in het bakje.

Vrijgavetoets

Druk om lade uit te nemen en te reinigen.



PROGRAMMA 'S

Om het juiste programma voor uw soort wasgoed te kiezen, altijd de instructies op de waslabels van het wasgoed in acht nemen. De waarde gegeven in het symbool met de wasmachine is de maximumtemperatuur die mogelijk is om dit kledingstuk te wassen.



Gemengde was

Om licht tot normaal vuile kledingstukken in katoen, linnen, synthetische vezels en gemengde vezels te wassen.

Witte was

Normaal tot sterk vervuilde en stevige katoenen en linnen was, zoals handdoeken, ondergoed, tafellakens enz. Alleen wanneer de temperatuur ingesteld is op 90°C voorziet de cyclus een voorwas vooraleer de hoofdwas te starten. In dat geval wordt aanbevolen het wasmiddel zowel tijdens de voorwas als tijdens de hoofdwas toe te voegen.

Katoen

Normaal tot zwaar vervuilde was en stevig katoen.

Eco 40-60

Voor het wassen van normaal vervuilde katoenen was die gewassen kan worden op 40 °C of 60 °C, samen in hetzelfde programma. Dit is het standaard katoenprogramma, dat het meest efficiënt is in termen van water- en energieverbruik.

! Zoals voorgeschreven, wordt dit programma alleen uitgevoerd op 40 °C.

Sport

Voor licht bevulde sportkleding (joggingpakken, shorts, enz.). Voor de beste resultaten, raden we aan de maximale belading aangegeven in de "PROGRAMMATABEL" niet te overschrijden. We raden aan vloeibaar wasmiddel te gebruiken en de hoeveelheid voor een halve lading in te brengen.

Dekbedden

Voor het wassen van dubbele of enkele dekbedden, kussens en winterjassen. Het wordt aabveolen dergelijke gevulde items in de trommel te laden met de randen naar binnen gedraaid en niet meer dan ¾ van het trommelvolume te vullen. Voor een optimaal wasresultaat, raden we aan een vloeibaar wasmiddel te gebruiken.

Steam Refresh

Aan het einde van dit programma zijn de stukken nog enigszins vochtig, dus we adviseren om ze op te hangen om te drogen (2 kg, grofweg 3 stukken). Dit programma frist artikelen op door onaangename geuren te elimineren en de vezels te ontspannen. Doe alleen droge artikelen (die niet vuil zijn) in de trommel en selecteer het programma "Steam Refresh". Aan het einde van het programma zijn de stukken een beetje vochtig en kunnen na enkele minuten gedragen worden. Het programma "Steam Refresh" maakt strijken gemakkelijker.

! Voeg geen wasverzachters of wasmiddel toe.

! Niet aanbevolen voor wol of zijde.

Centrif. & Afpompen

Centrifugeert de belading en laat het water weglopen. Voor sterke items. Als de centrifugecyclus uitgesloten wordt, zal de machine enkel laten leeglopen

Spoelen & Centrif.

Spoelt en centrifugeert. Voor sterke stoffen.

Snel 30'

Om snel licht bevulde stoffen te wassen. Deze cyclus duurt slechts 30 minuten, om tijd en energie te besparen.

20°C

Voor het wassen van licht vervuilde katoenen was op een temperatuur van 20 °C.

Wol

Alle kledingstukken in wol kunnen gewassen worden met het programma "Wol", zelfs degenen met het label "alleen handwas".. Voor de beste resultaten, gebruik aangewezen wasmiddelen en **overschrijdt het max. aantal kg was niet in de trommel.**

Fijne was

Om bijzonder delicate stoffen te wassen. Draai de kledingstukken bij voorkeur eerst binnenstebuiten.

Synthetisch

Om bevulde stoffen te wassen in synthetische vezels (polyester, polyacryl, viscose, enz.) of katoen/synthetische mengsels.

EERSTE GEBRUIK

Kies het programma "Katoen" op een temperatuur van 60°C om fabrieksresiduen te verwijderen. Doe een klein beetje wasmiddel (maximaal 1/3 van de hoeveelheid die aanbevolen wordt door de fabrikant voor licht vervuild wasgoed) in het hoofdwasvakje van het wasmiddeldoseerbakje. Het programma starten **zonder wasgoed**.

DAGELIJKS GEBRUIK

Sorteer uw wasgoed volgens de aanbevelingen in de paragraaf "HINTS en TIPS". Doe het wasgoed in de trommel, doe de deur van de wasmachine dicht, open de waterkraan en druk op de toets "ON/OFF" (⏻) om de wasmachine aan te zetten, de toets "Start/Pauze" (▶) knippert. Draai de programmaknop op het gewenste programma en selecteer de optie die u wilt. De temperatuur en centrifugesnelheid kunnen veranderd worden door te drukken op de toets "Temp." of "Toerental". Trek het bakje van het wasmiddel naar buiten en voeg het nu wasmiddel toe (en additieven/wasverzachter). Volg de aanwijzingen op de verpakking van het wasmiddel. Sluit het bakje.

EEN PROGRAMMA STARTEN

Druk op de toets "Start/Pauze" (▶).

De deur van de machine wordt vergrendeld (🔒 symbool gaat branden) en de trommel begint te draaien; de deur wordt ontgrendeld (🔓 symbool UIT) en weer vergrendeld (🔒 symbool aan) als voorbereidingsfase voor elk wasprogramma. Het "klikkende" geluid is onderdeel van het deurvergrendelingsmechanisme. Er stroomt water in de trommel en de wasfase wordt gestart zodra de deur vergrendeld is.

EEN LOPEND PROGRAMMA ONDERBREKEN

Om de wascyclus te onderbreken, druk op de toets "Start/Pauze" (▶); het lampje zal uitgaan en de resterende tijd knippert op de display. Om de wascyclus te starten vanaf het punt waar het onderbroken was, druk opnieuw op de toets.

OPEN DE DEUR ALS DAT NODIG IS

Na de start van het programma licht het lampje "Deur geblokkeerd" (🚫) op om aan te geven dat de deur niet geopend kan worden. Zolang een wasprogramma loopt, blijft de deur geblokkeerd. Om de deur te openen terwijl een programma loopt, druk op de toets "Start/Pauze" (▶) om het programma te onderbreken. Mits het waterpeil en/of de temperatuur niet te hoog is, zal het indicatorlampje "Deur geblokkeerd" (🚫) oplichten. Bijvoorbeeld, om wasgoed te verwijderen of toe te voegen. Druk opnieuw op de toets "Start/Pauze" (▶) om het programma te vervolgen.

PROGRAMMA-EINDE

Het lampje "Deur geblokkeerd" (🚫) gaat uit en op de display verschijnt "End". Om de wasmachine uit te zetten nadat het programma beëindigd is, druk op de toets "ON/OFF" (⏻) en het lampje zal uitgaan. Als u niet op de ON/OFF -knop (⏻) drukt, wordt de wasmachine na ongeveer 10 minuten automatisch uitgeschakeld. Draai de waterkraan dicht en doe het wasgoed uit de machine. Laat de deur op een kier om de trommel te laten drogen.

OPTIES

! Als de geselecteerde optie niet compatibel is met de programma-instelling, zal dit gebrek aan compatibiliteit aangegeven worden door een zoemer (3 pieptonen) en zal het relatieve lampje knipperen.

! Als de geselecteerde optie niet compatibel is met een andere eerder ingestelde optie, zal alleen de meest recente selectie actief blijven.

Clean+

Clean+ is een optie die werkt op 3 verschillende niveaus (Intensief, Dagelijks en Snel) die speciaal ontworpen zijn om de correcte wascyclus in te stellen, afhankelijk van uw behoeften:

Intensief (🌀₃): deze optie is voor erg bevuild wasgoed en verwijdert de meest hardnekkige vlekken.

Dagelijks (🌀₂): deze optie is voor alledaagse vlekken.

Snel (🌀₁): deze optie is voor licht bevuild wasgoed.

Intensief spoelen

Door deze optie te selecteren, wordt de efficiëntie van het spoelen vergroot en wordt een optimale eliminatie van alle wasmiddel gegarandeerd. Bijzonder nuttig voor de gevoelige huid. Druk een, twee of drie keer om extra 1 (🌀₁), 2 (🌀₂) of 3 (🌀₃) spoelbeurten te selecteren na de standaard spoelbeurt om alle sporen van wasmiddel te elimineren. Druk nogmaals op de toets om terug te keren naar het "Normaal spoelen".

Start uitstel

Om het geselecteerde programma op een later moment te starten, druk op de toets om de gewenste tijd in te stellen. Het symbool  brandt op de display wanneer deze functie geactiveerd is. Om de uitgestelde start te annuleren druk nogmaals op de toets tot de waarde "0" verschijnt op de display.

FRESH CARE+

Deze optie vergroot de wasprestaties door stoom te genereren wat de verspreiding van vieze geuren in de machine voorkomt. Na de stoomfase zal de wasmachine de trommel langzaam laten draaien. De optie **FRESH CARE+** start na het einde van de cyclus en duurt maximaal 6 uren. De functie kan op elk moment onderbroken worden door te drukken op een willekeurige toets van het bedieningspaneel of door de knop te draaien. Wacht ongeveer 5 minuten vooraleer de deur te openen.



Temperatuur

Elk programma heeft zijn eigen temperatuur. Als u die temperatuur wilt veranderen, druk op de toets "Temp.". De waarde verschijnt op de display.

Centrifugeren

Elk programma heeft zijn eigen centrifugesnelheid. Als u die snelheid wilt veranderen, druk op de toets "Toerental". De waarde verschijnt op de display.

Demo mode

Om de functie uit te schakelen, zet de wasmachine UIT. Hou de knop "START/PAUZE"  ingedrukt en druk binnen de 5 seconden ook op de knop ON/OFF . Hou beide knoppen gedurende 2 seconden ingedrukt.

TOETSBLOKKERING 

Om het bedieningspaneel te vergrendelen, hou de toets "Toetsblokkering"  ongeveer 3 seconden lang ingedrukt. Het symbool  brandt op de display om aan te geven dat het bedieningspaneel vergrendeld is (met uitzondering van de toets "ON/OFF" ). Zo worden ongewenste veranderingen aan de programma's voorkomen, vooral wanneer er kinderen naast de machine staan. Om het bedieningspaneel te deblokken, hou de toets "Toetsblokkering"  ongeveer 3 seconden lang ingedrukt.

BLEKEN

Om het wasgoed te bleken, doe het wasgoed in de machine en selecteer het programma "Spoelen & Centrif.". Start de machine en wacht tot de eerste vulcyclus met water voltooid is (duurt ongeveer 2 minuten). Breng de machine in pauze met de toets "Start/Pauze" , open het bakje van het wasmiddel en doe het bleekwater (neem de aanbevolen doseringen waar aangegeven op de verpakking) in het hoofdcompartiment waar eerder het wasmiddel gedaan is. Start de cyclus opnieuw door te drukken op de toets "Start/Pauze" .

Indien gewenst kan wasverzachter toegevoegd worden in het gepaste compartiment van de lade.

HINTS EN TIPS**Sorteer het wasgoed op**

Soort stof/waslabel (katoen, gemengde vezels, synthetische stoffen, wol, handwas artikelen). Kleur (gekleurde en witte artikelen scheiden, nieuwe gekleurde artikelen apart wassen). Fijne was (kleine artikelen – zoals panty's en artikelen met haken – zoals bh's – in een kledingzak of kussensloop met rits wassen).

MAAK ALLE ZAKKEN LEEG

Voorwerpen als munten of aanstekers kunnen uw wasgoed en de trommel beschadigen.

Volg de aanbevolen dosering / additieven

Hierdoor krijgt u een optimaal wasresultaat, voorkomt u irriterende wasmiddelresten in uw wasgoed en bespaart u geld door niet te veel wasmiddel te gebruiken.

Gebruik een lage temperatuur en een langere wasduur

De meest efficiënte programma's in termen van energieverbruik zijn over het algemeen programma's die werken bij lagere temperaturen en een langere wasduur.

Houd u aan de maximale belading

Laad uw wasmachine tot maximaal de inhoud die aangegeven staat in de "PROGRAMMATABEL" om water en energie te besparen.

Lawaai en resterend vocht

Dit wordt beïnvloed door de centrifugesnelheid: hoe hoger de centrifugesnelheid tijdens het centrifugeren, hoe meer lawaai en hoe minder resterend vocht in het wasgoed.

CYCLUSTELLER

Met de cyclusteller op uw apparaat kunt u het totale aantal cycli bijhouden dat het apparaat heeft uitgevoerd. Deze functie is handig om het gebruik en onderhoud te controleren.

Om de cyclusteller te openen:

1. Druk op de "ON/OFF" -knop om het apparaat aan te zetten.

2. Druk nogmaals op de "ON/OFF" -knop om het apparaat uit te zetten.

3. Houd de Temperatuur-knop ongeveer 5 seconden ingedrukt. Het display toont het totale aantal cycli dat door het apparaat is uitgevoerd. Als het aantal cycli tussen 0 en 999 ligt, geeft het display een vast getal weer. Als het aantal cycli hoger is, rollen de cijfers over het display (bijv. 1_379).

Druk op een willekeurige knop om de cyclusteller te verlaten.

Opmerking: De wasmachine kan al een aantal cycli hebben uitgevoerd als gevolg van een uitgebreid kwaliteitsproces dat tijdens de productie is uitgevoerd om een hogere productkwaliteit te garanderen.

ONDERHOUD EN REINIGING

Schakel de machine uit en koppel hem los van het elektriciteitsnet voor alle reinigings- en onderhoudswerkzaamheden. Gebruik geen brandbare vloeistoffen voor het reinigen van de wasautomaat. Reinig uw wasmachine regelmatig en voer onderhoud uit (minimaal 4 keer per jaar).

DE BUITENKANT VAN DE WASMACHINE REINIGEN

Gebruik een zachte vochtige doek om de buitenste delen van de wasmachine schoon te reinigen. Gebruik geen glas of reinigingsmiddelen voor algemeen gebruik, schuurpoeder of dergelijke om het bedieningspaneel schoon te maken - deze stoffen kunnen de afdrucken beschadigen.

DE WATERTOEVOERSLANG CONTROLEREN

Controleer de toevoerslang regelmatig op barsten en scheuren. Als deze beschadigd is vervangen door een nieuwe slang, beschikbaar via onze Consumenten Service of uw gespecialiseerde dealer. Afhankelijk van het type slang: Als de toevoerslang een doorzichtige coating heeft, regelmatig controleren of de kleur plaatselijk wordt geïntensiveerd. Zo ja, is de slang wellicht lek en moet die worden vervangen.

HET WATERFILTER REINIGEN / RESTWATER AFPOMPEN

Als u een heetwasprogramma gebruikt, wachten tot het water is afgekoeld, voordat u het water afpompt. Reinig het waterfilter regelmatig, om te voorkomen dat het water niet kan worden afgepompt na het wassen, door verstopping van het filter. Als het water niet afgepompt kan worden geeft het display aan dat het waterfilter mogelijk verstopt is.

Verwijder de plint met een schroevendraaier: duw een zijde van de plint naar beneden met de hand en duw de schroevendraaier in de ruimte tussen de plint en het voorpaneel. Wring de plint open. Plaats een brede, vlakke bak onder het waterfilter, voor het verzamelen van het afvoerwater. Het filter langzaam tegen de klok in draaien totdat het water er uit stroomt. Laat het water wegstromen, zonder het filter te verwijderen. Wanneer de container vol is, het waterfilter sluiten door het met de klok mee te draaien. Leeg de bak. Deze handeling herhalen totdat al het water is afgetapt. Leg een katoenen doek onder het waterfilter, zodat er een kleine hoeveelheid restwater kan worden opgenomen. Verwijder vervolgens de waterfilter, door die linksom te draaien. Maak het waterfilter schoon: verwijder de resten in het filter en reinig het met stromend water. Het waterfilter invoegen en de plint opnieuw installeren: Het waterfilter opnieuw invoegen door het rechtsom te draaien. Zorg ervoor dat het zover mogelijk wordt gedraaid; het filter handvat moet in verticale positie staan. Als u de waterdichtheid van het waterfilter wilt testen, kunt u ongeveer 1 liter water in het wasmiddeldoseerbakje gieten. Daarna de plint opnieuw installeren.

ACCESSOIRES

Neem contact op met onze consumentenservice, om te controleren of de volgende accessoires voor uw model wasmachine verkrijgbaar zijn

PLANK VOOR STAPELSET

waarmee uw droger bovenop uw wasmachine geïnstalleerd kan worden om ruimte te besparen en om het in- en uitladen van uw droger te vergemakkelijken.




TRANSPORT EN BEHANDELING

De wasmachine nooit optillen door het aan het werkblad vast te houden.

Trek de stekker uit het stopcontact en sluit de waterkraan. Controleer of de deur van de wasmachine en het wasmiddelbakje goed dicht zitten. Koppel de toevoerslang los van de waterkraan en verwijder de afvoerslang van uw aftappunt. Verwijder al het restwater uit de slangen, en zet ze zo vast dat ze niet beschadigd kunnen raken tijdens het vervoer. De transportschroeven opnieuw vastzetten. Volg de instructies voor het verwijderen van de transportschroeven in de INSTALLATIEGIDS in omgekeerde volgorde.

PROBLEEMOPLOSSING

De wasmachine kan soms om bepaalde redenen niet goed werken. Vooral de Klantendienst te contacteren, wordt aanbevolen te controleren of het probleem makkelijk opgelost kan worden aan de hand van de volgende lijst.

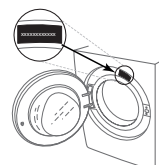
| Problemen: | Mogelijke oorzaken / Oplossing: |
|---|---|
| De wasmachine gaat niet aan. | <ul style="list-style-type: none">• De stekker zit niet in het stopcontact of niet voldoende om contact te maken.• Er is een stroomstoring geweest.• De deur is niet helemaal dicht. |
| De wascyclus start niet. | <ul style="list-style-type: none">• De toets "ON/OFF"  is niet ingedrukt.• De toets "Start/Pauze"  is niet ingedrukt.• De waterkraan is niet open.• De "Start uitstel" is geselecteerd. |
| De wasmachine wordt niet gevuld met water (het bericht "h2o" verschijnt op de display). Een "piepton" weerklinkt om de 5 seconden. | <ul style="list-style-type: none">• De watertoevoerslang is niet aangesloten op de kraan.• De slang is geplooid.• De waterkraan is niet open.• De waterleiding is afgesloten.• Er is niet voldoende druk |
| De wasmachine wordt constant gevuld met water en weer geleidigd. | <ul style="list-style-type: none">• De toets "Start/Pauze"  is niet ingedrukt.• De afvoerslang is niet geïnstalleerd op 65 tot 100 cm van de grond.• Het uiteinde van de afvoerslang is ondergedompeld in water.• De afvoeraansluiting aan de muur heeft geen luchtventiel.• Als het probleem aanhoudt na deze controles, sluit de waterkraan, schakel de wasmachine af en contacteer de klantendienst. Als u op een hoge verdieping van een gebouw woont, kan zich een sifoneffect voordoen, zodat de wasmachine voortdurend water aan- en afvoert. Op de markt zijn speciale kleppen beschikbaar om dit probleem te verhelpen. |
| De wasmachine loopt niet leeg of centrifugeert niet. | <ul style="list-style-type: none">• Het programma sluit de functie ledigen uit: bij sommige programma's moet dit manueel geactiveerd worden.• De afvoerslang is geplooid.• De afvoerlijn is verstopt. |
| De wasmachine trilt te erg tijdens het centrifugeren. | <ul style="list-style-type: none">• Bij de installatie is de trommel niet correct gedeblokkeerd.• De wasmachine staat niet waterpas.• De wasmachine zit klem tussen een meubel en de muur. |
| De wasmachine lekt. | <ul style="list-style-type: none">• De watertoevoerslang is niet goed bevestigd.• Het bakje voor wasmiddel is verstopt.• De afvoerslang is niet correct bevestigd. |
| De machine is vergrendeld en de display knippert en geeft een foutcode weer (vb. F-01, F-..). | <ul style="list-style-type: none">• Zet de machine uit, haal de stekker uit het stopcontact, wacht ongeveer 1 minuut en zet weer aan.• Als de fout zich blijft voordoen, neem dan contact op met de consumentenservice. |
| Er wordt te veel schuim gevormd. | <ul style="list-style-type: none">• Het wasmiddel is niet geschikt voor de wasmachine (er moet op staan "voor wasmachines", "voor handwas en wasmachines" of iets dergelijks).• Er is te veel wasmiddel gebruikt. |
| De deur is geblokkeerd, met of zonder storingsindicatie en het programma loopt niet. | <ul style="list-style-type: none">• De deur is vergrendeld bij stroomuitval. Het programma zal automatisch verder gaan zodra er weer stroom is.• De wasmachine staat stil. Het programma zal automatisch worden voortgezet nadat de oorsprong van de stilstand niet meer blijft aanhouden. |

Wettelijke documentatie, standaarddocumentatie, het bestellen van reserveonderdelen en andere productinformatie kunt u vinden:

- De QR-code in uw apparaat gebruiken
- Op onze website docs.whirlpool.eu/docs en parts-selfservice.whirlpool.com
- Contacteer andere onze **Consumentenservice** (het telefoonnummer staat in het garantieboekje). Wanneer u contact neemt met de Klantenservice, gelieve de codes te vermelden die op het identificatieplaatje van het apparaat staan.

Ga voor informatie over reparatie en onderhoud naar www.whirlpool.eu

De modelinformatie kan worden opgehaald met de QR-code op het energielabel. Het label bevat tevens de modelidentificatie, die gebruikt kan worden om het portaal van het register te raadplegen op <https://eprel.ec.europa.eu>.



REINIGING EN ONDERHOUD

Schakel de wasmachine uit en trek de stekker uit het stopcontact voordat u reiniging of onderhoud uitvoert. Gebruik geen ontvlambare vloeistoffen om de wasmachine te reinigen.

DE BUITENKANT VAN DE WASMACHINE REINIGEN

Gebruik een zachte, vochtige doek om de buitenste delen van de wasmachine te reinigen.

Gebruik geen glasreinigers of huishoudelijke reinigingsmiddelen, schuurpoeder of iets dergelijks om het bedieningspaneel te reinigen; deze stoffen kunnen de opdruk beschadigen.

CONTROLE VAN DE WATERTOEOVOERSLANG

Controleer de toevoerslang regelmatig op barstjes en scheuren. Als de slang beschadigd is, moet u deze vervangen door een nieuwe slang, verkrijgbaar bij onze Klantenservice of bij uw specialzaak.

Afhankelijk van het type slang:



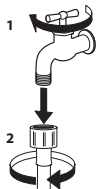
Als de toevoerslang een transparante coating heeft, controleer dan regelmatig of de kleur op bepaalde plaatsen donkerder wordt. Zo ja, dan kan de slang een lek hebben en moet hij worden vervangen.



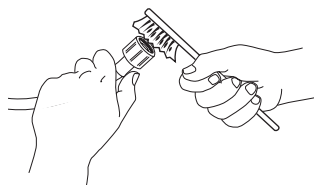
Bij waterstopslangen: controleer het kleine inspectievenster van de veiligheidsklep (zie de pijl). Als dit rood is, dan is de waterstopfunctie in werking getreden en moet de slang worden vervangen door een nieuw exemplaar. Om de slang los te draaien drukt u op de vrijgaveknop (indien aanwezig) terwijl u de slang losdraait.

DE FILTERS IN DE WATERTOEOVOERSLANG REINIGEN

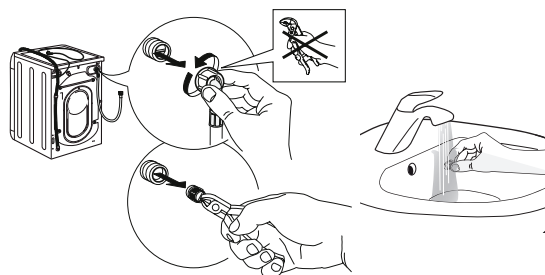
1. Draai de kraan dicht en schroef de watertoevoerslang los.



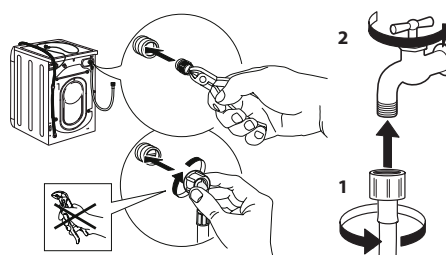
2. Reinig het filter aan het uiteinde van de slang zorgvuldig met een fijne borstel.



3. Draai nu met de hand de toevoerslang op de achterkant van de wasmachine los. Trek het filter met een tang uit de klep op de achterkant van de wasmachine en maak het zorgvuldig schoon.



4. Plaats het filter weer terug. Sluit de toevoerslang weer aan op de kraan en de wasmachine. Gebruik geen gereedschap om de toevoerslang aan te sluiten. Draai de kraan open en controleer of alle aansluitingen hermetisch dicht zijn.



DE WASMIDDELLADE REINIGEN

Verwijder de lade door hem op te tillen en eruit te trekken (zie de afbeelding).

Was hem af onder stromend water; dit moet regelmatig worden gedaan.

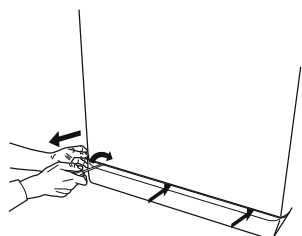


HET WATERFILTER REINIGEN / RESTWATER AFVOEREN

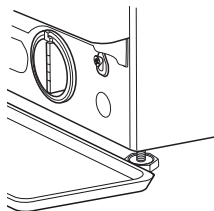
Schakel de wasmachine uit en trek de stekker uit het stopcontact voordat u het waterfilter reinigt of het restwater afvoert. Als u een heet wasprogramma heeft gebruikt, wacht dan tot het water is afgekoeld voordat u het afvoert. Reinig het waterfilter regelmatig elke 3 maanden, om te voorkomen dat het water niet afgepompt kan worden na het wassen doordat het filter verstopt is.

Als het water niet afgepompt kan worden, dan geeft het display aan dat het waterfilter mogelijk verstopt is.

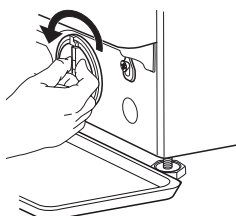
1. Verwijder de plint: doe met behulp van een schroevendraaier wat weergegeven wordt in de volgende afbeelding.



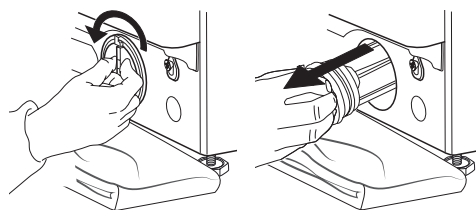
2. Bak voor het afgevoerde water: zet een brede, lage bak onder het waterfilter om het restwater op te vangen.



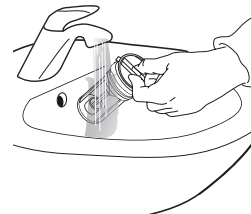
3. Voer het water af: draai het filter langzaam naar links tot al het water naar buiten is gelopen. Laat het water naar buiten stromen zonder het filter te verwijderen. Zodra de bak vol is, sluit u het waterfilter door het naar rechts te draaien. Leeg de bak. Herhaal de procedure tot al het water is afgevoerd.



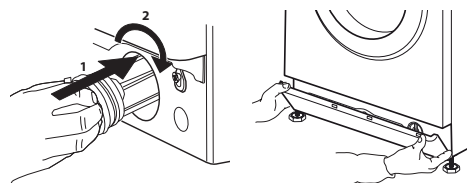
4. Verwijder het filter: leg een katoenen doek onder het waterfilter, die een kleine hoeveelheid restwater kan absorberen. Verwijder vervolgens het filter door het naar links eruit te draaien.



5. Reinig het waterfilter: verwijder de resten in het filter en maak het schoon onder stromend water.



6. Plaats het waterfilter en installeer de plint weer: plaats het waterfilter terug door het met de klok mee te draaien. Zorg dat u het draait tot het niet verder kan; de filterhandgreep moet in verticale positie staan. Om de waterdichtheid van het waterfilter te testen, kunt u ongeveer 1 liter water in het wasmiddelvak gieten. Installeer vervolgens de plint weer.



TRANSPORT EN BEHANDELING

Til de wasmachine nooit op door hem vast te houden bij het bovenblad.

1. Trek de stekker uit het stopcontact en draai de kraan dicht.
2. Controleer of de deur en het wasmiddelvak goed dicht zijn.
3. Koppel de toevoerslang los van de kraan en verwijder de afvoerslang uit het afvoerpunt. Verwijder al het restwater uit de slangen en zet ze vast zodat ze niet beschadigd worden tijdens het transport.
4. Breng de transportschroeven weer aan. Voer de instructies voor het verwijderen van de transportschroeven in de "Installatiehandleiding" in omgekeerde volgorde uit.

Belangrijk: transporteer de wasmachine nooit zonder de transportschroeven te hebben aangebracht.

KLANTENSERVICE

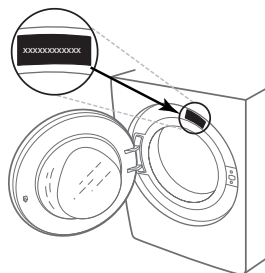
VOORDAT U DE KLANTENSERVICE BELT

1. Kijk of u het probleem zelf kunt oplossing aan de hand van de suggesties in het hoofdstuk **PROBLEMEN OPLOSSEN**

ALS NA BOVENSTAANDE CONTROLES DE STORING NOG STEEDS OPTREEDT, NEEM DAN CONTACT OP MET DE DICTSTBIJZIJNDE KLANTENSERVICE

Bel het nummer in het garantieboekje voor assistentie. Wanneer u contact opneemt met onze Klantenservice, houd dan altijd de volgende gegevens bij de hand:

- een korte beschrijving van de storing;
- het type en exacte model van het apparaat;



2. Schakel het apparaat uit en weer in om te kijken of de storing aanhoudt.

- het servicenummer (nummer achter het woord Service op het typeplaatje);

SERVICE 0000 000 00000



- uw volledige adres;
- uw telefoonnummer.

Als er een reparatie nodig is, neem dan contact op met een erkende technische servicedienst (om te garanderen dat er oorspronkelijke reserveonderdelen worden gebruikt en reparaties correct worden uitgevoerd).